

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **69 (1951)**

Heft 189

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gefl. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AG. — Insertionstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Règle des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“: 10 fr. 50 y compris la taxe postale.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. Faillites et concordats. Fallimenti e concordati. Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 138588—138645.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en juillet 1951.
Wertbriefe mit Banknoten nach dem Ausland. Lettres avec valeur déclarée à destination de l'étranger; insertion de billets de banque.
Brasilien: Einfuhr von Uhren und Uhrenbestandteilen. Brésil: Importation de produits horlogers.
France: Réglementation de l'exportation.
Geschäftsbericht der Schweizerischen Verrechnungsstelle (Mitteilung). Rapport de gestion de l'Office suisse de compensation (communiqué).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkurrenzöffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (2086^a)

Gemeinschuldner: Künig Albert, geb. 1926, von Zürich, Kaufmann, Glattwies 228, Zürich 11 (Einzelinhaber der Firma A. Künig, Alkoholschuhversand, Seefeldstrasse 98, Zürich 8).
Datum der Konkurseröffnung: 20. Juli 1951.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 4. September 1951.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (2089^a)

Gemeinschuldner: Stoller Jakob, geb. 1915, von Frutigen, wohnhaft Gujerstrasse 1, Zürich 11/50 (Inhaber der Firma J. Stoller-Holenstein, Textilien, Klosterplatz 1, Solothurn).
Datum der Konkurseröffnung: 20. Juli 1951.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 24. August 1951, 14 Uhr, im Gasthof «Hirschen», Winterthurerstrasse 519, Zürich 11-Schwamendingen.
Eingabefrist: bis 15. September 1951.

NB. Sofern die Gläubigerversammlung nicht beschlussfähig sein sollte, wird von denjenigen Gläubigern, welche an der Versammlung nicht teilnehmen, angenommen, dass sie mit einer sofortigen Verwertung der Aktiven durch die Konkursverwaltung einverstanden sind, sofern sie nicht bis zum 24. August 1951, mittags 12 Uhr, dagegen schriftliche Einsprüche erheben.

Ct. de Vaud Office des faillites, Yverdon (2081)

Failli: Logoz Henri, comptoir agricole, Yverdon.
Date de l'ouverture de la faillite: 1^{er} août 1951.
Liquidation sommaire, art. 231 L.P.
Délai pour les productions: 4 septembre 1951.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation (SchKG. 230.) (L.P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (2016^a)

Ueber Barblan Vittorio, geb. 1916, von Ramosch (Graubünden), Radiotechniker, wohnhaft Schürwies 4, in Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 27. Juli 1951 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 2. August 1951 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 17. August 1951 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (2017^a)

Ueber Blöchlinger Eugen, geb. 1905, von St. Gallenkappel, Provisionsreisender, Albisstrasse 116, in Zürich 2, Fabrikation von und Handel mit Wäscheausstreuern, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 25. Juli 1951 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 2. August 1951 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 17. August 1951 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (2087)

Ueber Singer Walter, geb. 1907, von Ermatingen, (Thurgau), Kaufmann, Rötelstrasse 43, Zürich 10/37, als unbeschränkt haftender Gesellschafter der konkursierten Firma Singer & Co., Verlag autotechnischer Literatur und Handel mit Automobil-Ersatzteilen und Zubehören, mit Sitz in Zürich 11/50, Schulstrasse 37, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 2. August 1951 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 10. August 1951 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. August 1951 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 600 leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Zürich Konkursamt Schwamendingen-Zürich (2088)

Ueber die Kommanditgesellschaft Firma Singer & Co., Verlag autotechnischer Literatur und Handel mit Automobil-Ersatzteilen und Zubehören, mit Sitz in Zürich 11/50, Schulstrasse 37, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 2. August 1951, der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 10. August 1951 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 25. August 1951 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 600 leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite (SchKG. 268) (L.P. 268)

Kt. Bern Konkursamt Signau, Langnau i.E. (2090)

Das Konkursverfahren über Kipfer Werner, Handelsmann, Längengrund, Trub, ist durch Verfügung des Konkursrichters vom 13. August 1951 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich Konkursamt Unterstrass-Zürich (1950^a)

Gemeinschuldner: Weder & Zäch in Liquidation, mit Sitz in Zürich 6, Beckhammer 19, Import und Engrosverkauf von Lebensmitteln und Konditoreihilfsstoffen.

Datum der Konkurseröffnung: 4. Juli 1951.
Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.
Eingabefrist: bis 20. August 1951.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldeuren ist eine Nachlassstundung bewilligt worden. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire. Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (2082)

Schuldner: Burri Otto, von Seewil (Bern), Metzgermeister, Effingerstrasse 4a, Bern.
Datum der Bewilligung durch Entscheid des Gerichtspräsidenten II von Bern: 8. August 1951.
Dauer der Stundung: 4 Monate, d. h. bis 8. Dezember 1951.
Sachwalter: Rolf Raaflaub, Notar, Spitalgasse 18, Bern.
Eingabefrist: bis und mit 4. September 1951. Anmeldung der Forderungen schriftlich und begründet beim Sachwalter.
Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 20. September 1951, 14.30 Uhr, im Hotel «Wächter», 1. Stock, Neuengasse 44 in Bern.
Aktenaufgabe: 10 Tage vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters, Spitalgasse 18 in Bern.

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern* (2095)

Schuldnerin: Studer, Koller AG., Schuhwaren en gros, Neustadtstrasse 6a, Luzern.
Datum der Stundungsbewilligung: 8. August 1951.
Dauer der Stundung: 3 Monate, d. h. bis 8. November 1951.
Sachwalter: Louis Bannwart, i. Fa. Louis Bannwart & Co., Inkasso- und Sachwalterbureau, z. «Werchlaube», Weggisgasse 29, Luzern.
Eingabefrist: bis und mit 31. August 1951. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, berechnet auf den 8. August 1951, innert der Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.
Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 26. September 1951, 14.30 Uhr, im Hotel «Wilden Mann», Bahnhofstrasse 30, Luzern.
Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(L. P. 295, al. 4)

Ct. de Berne *Arrondissement de Courtelary* (2093)

Prolongation de sursis concordataire et renvoi de l'assemblée des créanciers
Par décision du président du Tribunal de Courtelary en date du 7 août 1951, le sursis concordataire accordé à M. Mosset Willy, restaurateur, à St-Imier, a été prolongé de deux mois à partir du 12 septembre 1951. L'assemblée des créanciers est renvoyée au 22 octobre 1951, à 14 h. 15. Elle aura lieu au Café Berna, St-Imier.
St-Imier, le 11 août 1951.
Le commissaire au sursis: M^e Jean-Louis Favre, avocat.

Ct. de Neuchâtel *Arrondissement de Neuchâtel* (2083)

Les créanciers de Cem S.A., constructions électriques et mécaniques, Draizes 17, Neuchâtel, sont avisés que, par ordonnance du 21 juillet 1951, le président du Tribunal I de Neuchâtel a prolongé de deux mois, soit jusqu'au 5 novembre 1951, la durée du sursis concordataire.
En conséquence, l'assemblée des créanciers fixée primitivement au lundi 20 août 1951 est reportée au mardi 23 octobre 1951, à 15 heures, salle du Conseil général, Hôtel de Ville, 1^{er} étage, à Neuchâtel.
Neuchâtel, le 10 août 1951.
Le commissaire au sursis: Jacques Wavre.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 304, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Luzern *Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt* (2092)

Schuldnerin: Klibanoff Soscha (Frau Soscha Epstein), Soscha-Damenmode, Hertensteinstrasse 39, Luzern.
Tag, Stunde und Ort der Verhandlung: Samstag, den 25. August 1951, vormittags 9.30 Uhr, Bureau Nr. 12, Amtsgerichtsgebäude, Grabenstrasse 2, Luzern.
Luzern, den 11. August 1951.
Amtsgerichtspräsident Luzern-Stadt: Ronca.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Yverdon* (2084)

Dans son audience du mercredi 29 août 1951, à 8 heures 30, en salle du Tribunal civil, à Yverdon, Hôtel de Ville, le président du Tribunal du district d'Yverdon statuera sur l'homologation du concordat présenté à ses créanciers chirographaires, par Regat Léon, articles de ménage, rue de l'Indépendance 21, à Yverdon.
Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation de ce concordat doivent, sous peine de perdre leur droit de recours, se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.
Yverdon le 9 août 1951. Le commissaire au sursis: H. Bornand.

Ct. de Vaud *Arrondissement d'Yverdon* (2096)

Dans son audience du mercredi 5 septembre 1951, à 9 heures du matin, en salle du Tribunal civil, à Yverdon, Hôtel de Ville, le président du Tribunal du district d'Yverdon statuera sur l'homologation du concordat proposé à ses créanciers chirographaires par Hubert-Combe Charles, bas, lingerie, bonneterie, à l'enseigne «Ariane», rue du Lac 2, Yverdon.
Les créanciers qui entendent s'opposer à l'homologation de ce concordat doivent, sous peine de perdre leur droit de recours, se présenter à l'audience ou se déterminer par écrit.

Yverdon, le 14 août 1951. Le commissaire au sursis: H. Bornand.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif(SchKG 316^a bis 316^b)(L. P. 316^a à 316^b)**Kt. Bern** *Konkurskreis Interlaken* (2097)

Im Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung der Eheleute Haller-Bläuer Ernst und Emma, früher Gasthof «Zum Sternen», in Därligen, liegt der Kollokationsplan im Bureau des unterzeichneten Notars in Interlaken zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, seit der Publikation, gerichtlich anhängig zu machen, sonst gilt er als anerkannt.
Gleichzeitig liegen der Verteilungsplan und die Schlussrechnung während 20 Tagen, ebenfalls von der Publikation an gerechnet, zur Einsicht auf. Beschwerden gegen die Verteilungsliste sind während der Auflagefrist bei der Aufsichtsbehörde einzureichen.
Für den Fall der Anfechtung des Kollokationsplanes wird eine Abänderung der Verteilungsliste ausdrücklich vorbehalten.
Interlaken, den 14. August 1951.
Der Beauftragte des Liquidators:
Dr. W. Bettler, Notar.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Kt. Glarus *Zivilgericht des Kantons Glarus* (2094)

Walt Alfred, Autopolierer, «Babylon», Glarus, früher in Niederurnen, hat das Gesuch um Bewilligung einer Nachlassstundung gestellt. Das Zivilgericht als Nachlassbehörde wird über dieses Gesuch in seiner Sitzung vom Donnerstag, den 30. August 1951, vormittags 11 Uhr, entscheiden. Die Gläubiger des Gesuchstellers sind berechtigt, an den Verhandlungen zu erscheinen und allfällige Einwendungen gegen die Bewilligung der Stundung zu erheben.
Glarus, den 11. August 1951.
Namens des Zivilgerichtes,
der Präsident: Dr. H. Becker-Lieni;
der Gerichtsschreiber: Dr. K. Luchsinger.

Kt. Appenzell A.-Rh. *Bezirksgericht Mittelland* (2085)

Die Verhandlungen über das von Schillinger Josef, mechanische Werkstätte, Trogen, eingereichte Gesuch um Bewilligung einer Nachlassstundung finden am Donnerstag, den 6. September 1951, nachmittags 14 Uhr, vor dem Bezirksgericht Mittelland (Appenzell A.-Rh.) im Gemeindehaus in Teufen statt.
Begründete Einsprachen gegen die Bewilligung der Nachlassstundung können von den Gläubigern an der Verhandlung mündlich oder vorher schriftlich beim Bezirksgerichtspräsidenten (Hr. Hans Nänny, Bühler) angebracht werden.
Trogen, den 7. August 1951. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Verschiedenes — Divers — Varia**Ct. de Fribourg** *Tribunal de la Sarine, Fribourg* (2091)**Moratoire (art. 725 du C. O.)**

Par ordonnance du 11 août 1951, le vice-président du Tribunal de la Sarine a accordé un moratoire jusqu'au 31 octobre 1951 à la maison Winckler S.A., à Marly-le-Petit.
Ce moratoire suspend jusqu'à cette date toute poursuite.
Un curateur a été désigné en la personne de M. Charles Terraz, administrateur-directeur de Safidux S.A., société de révision et de contrôles fiduciaires, à Fribourg.
Fribourg, le 13 août 1951.
Le vice-président du Tribunal: F. Esseiva.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio**Zürich — Zurich — Zurigo**

3. August 1951.
Heizerdienst-Gesellschaft, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 13. Juli 1951 eine Genossenschaft. Sie ist eine Vereinigung von Mitgliedern des Kohlenhändlervereins des Kantons Zürich mit dem Zweck, deren Kohlenabsatz dadurch zu fördern, dass ihren Kunden geeignete und beaufsichtigte Heizer zu günstigen Bedingungen zur Verfügung gestellt werden und ihnen damit die Sorge um die Kohlenbeheizung der Liegenschaften abgenommen wird. Es bestehen Anteilscheine zu Franken 250. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus drei bis sieben Mitgliedern. Präsident, Kassier und Aktuar führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies: Adolf Iselin, von Griesenberg (Thurgau), in Zürich, Präsident; Walter Mathis, von Wolfenschiessen (Nidwalden), in Zürich, Kassier; und Heinz Robert Hüsey, von Safenwil (Aargau), in Zürich, Aktuar. Geschäftsdomizil: Bahnhofstrasse 7 in Zürich 1 (Bureau Dr. C. Baumann-Zoller).
11. August 1951.
Milchprodukte-Einkaufsgenossenschaft Winterthur und Umgebung, in Winterthur. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 19. Juli 1951 eine Genossenschaft. Sie bezweckt, für ihre Mitglieder die in ihren Geschäften

geführten Produkte, insbesondere den Käse, zu möglichst vorteilhaften Preisen einzukaufen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet allein deren Vermögen. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Verwaltung besteht aus mindestens drei Mitgliedern. Ihr gehören an und führen Kollektivunterschrift zu zweien: Alfred Häberling, von Obfelden, in Winterthur, als Präsident; Hans Vollenweider, von Winterthur und Schönholzerwilien (Thurgau), in Winterthur, als Aktuar, und Hans Zimmermann, von Vitznau, in Winterthur, als Kassier. Geschäftsdomizil: Ebnetstrasse 1, in Winterthur 1 (bei Alfred Häberling).

11. August 1951. Kinderkleider.

«Atelier Rosmarie», R. Zibulesky, in Zürich. Inhaberin dieser Firma ist Reweka Zibulesky, von Zürich, in Zürich 2. Fabrikation und Vertrieb von Kinderkleidern. St. Peterstrasse 11.

11. August 1951.

Klinkerfabrik Werner Ganz, in Embrach. Inhaber dieser Firma ist Werner Ganz, von und in Embrach. Fabrikation von Klinker-Bodenplatten und Klinker-Baukeramik. An der Bülacherstrasse.

11. August 1951. Velos, Motorräder.

Alfred Staub-Baier, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Alfred Staub-Baier, von Zürich und Dübendorf, in Zürich 4. Handel mit Velos und Motorrädern; Reparaturwerkstätte. Bäckerstrasse 115.

13. August 1951. Beteiligungen.

Sekar A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 30 vom 5. Februar 1938; Seite 280), Beteiligung an anderen Gesellschaften usw. Die Generalversammlung vom 28. Mai 1951 hat die Statuten abgeändert. Das Grundkapital ist durch Vernehmung von 100 Aktien zu Fr. 500 000 auf Fr. 50 000, zerfallend in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500, herabgesetzt worden. Es ist voll einbezahlt. Die Beobachtung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung ist mit öffentlicher Urkunde vom 8. August 1951 festgesetzt worden.

13. August 1951. Rohmaterialien usw.

Irex S. A., bisher in Lausanne (SHAB. Nr. 133 vom 11. Juni 1945, Seite 1331). Die Generalversammlung vom 9. Juli 1951 hat die Statuten, welche ursprünglich vom 24. Mai 1945 datieren, abgeändert. Die Firma wird nun auch in deutscher Sprache geführt, lautend Irex A. G. Sitz der Gesellschaft ist Zürich. Die Gesellschaft bezweckt den Kauf, den Verkauf, den Import und den Export von Rohmaterialien und Produkten aller Art, befasst sich mit industriellen, kommerziellen und finanziellen Operationen aller Art, mit Geschäften in Mobilien und Immobilien und mit sämtlichen Vertretungen, die direkt oder indirekt mit ihrer Tätigkeit zusammenhängen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, zerfällt in 100 Inhaberaktien zu Fr. 500 und ist mit Fr. 20 000 einbezahlt. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Roger Genton, Gustave Abetel und Werner Hagen sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Ihre Unterschriften sind erloschen. Neu ist als einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift gewählt worden Ernst Jaeger, von Zeihen (Aargau), in Zollikon. Geschäftsdomizil: Alfred-Escher-Strasse 5 in Zürich 2 (bei Werner Hagen).

13. August 1951. Chemisch-metallurgische Verfahren usw.

Société Continentale de Simon-Carves et Huntington, Heberlein Londres S. A. (Continentale Gesellschaft von Simon-Carves und Huntington, Heberlein London A. G.) (Société Continentale di Simon-Carves e Huntington, Heberlein Londra S. A.), in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 18. Juli 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Erwerb und die Auswertung chemisch-metallurgischer Verfahren, die Projektierung und die Lieferung von Einrichtungen und die Erstellung kompletter Fabrikanlagen für die Auswertung chemisch-metallurgischer Verfahren und die technische Beratung auf diesem Gebiete. Das Grundkapital beträgt Fr. 100 000 und zerfällt in 100 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch Veröffentlichung in Publikationsorgan oder durch eingeschriebenen Brief, sofern die Adressen aller Aktionäre bekannt sind. Der Verwaltungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einziges Mitglied mit Einzelunterschrift ist Dr. Bernhard Peyer, von und in Schaffhausen. Zu Direktoren mit Einzelunterschrift sind ernannt Dr. Frederick John Trotter, britischer Staatsangehöriger, in London, und John Philip Victor Woolam, britischer Staatsangehöriger, in Manchester. Geschäftsdomizil: Talstrasse 82 in Zürich 1.

13. August 1951. Glas.

Jakob Brüllmann Söhne Aktiengesellschaft, Filiale Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma hat die im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragene Aktiengesellschaft «Jakob Brüllmann Söhne Aktiengesellschaft», mit Sitz in Kreuzlingen (SHAB. Nr. 85 vom 12. Februar 1948, Seite 432), welche den Handel mit Fenster-, Guss- und Spiegelglas nebst einschlägigen Artikeln, ferner die Fabrikation von Spiegeln sowie den Betrieb einer Glaschleiferei bezweckt, in Zürich eine Zweigniederlassung errichtet. Diese wird vertreten durch Jakob Brüllmann, Präsident, und Julius Brüllmann, Vizepräsident des Verwaltungsrates, beide von Schocherswil, in Kreuzlingen, mit Kollektivunterschrift zu zweien, sowie Adolf Grüneisen, von Diemtigen (Bern), in Kreuzlingen, mit Kollektivprokura zu zweien. Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 5 in Zürich 4.

13. August 1951. Mechanische und elektrotechnische Apparate.

Düsa A. G., bisher in Neuenburg (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1949, Seite 2572). Die Generalversammlung vom 15. März 1951 hat die Statuten, die am 24. September 1949 festgelegt worden sind, abgeändert. Sitz ist Zürich. Zweck der Gesellschaft sind die Fabrikation und der Verkauf von mechanischen und elektrotechnischen Apparaten, und der Kauf und Verkauf von Patenten und Lizenzen. Sie ist befugt, ihre Tätigkeit auf verwandte Branchen auszudehnen, sich an ähnlichen oder gleichartigen Unternehmen zu beteiligen, ferner mit ähnlichen oder gleichartigen Unternehmen zu fusionieren. Das Grundkapital beträgt Fr. 52 000 und ist zerlegt in 104 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft hat bei ihrer Gründung Einrichtungsgegenstände und Gebrauchsmaterial gemäss Inventar vom 24. September 1949 sowie eine Lizenz für die Schweiz betreffend einen Regler für elektrische Motoren zum Preise von insgesamt Fr. 55 000 übernommen, von dem Fr. 45 000 auf das Grundkapital in Anrechnung gebracht worden sind. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 5 Mitgliedern. Ihm gehören an und führen Kollektivunterschrift Dr. Georg Nedkoff, von und in Zürich, als Präsident, und Peter-Xavier Dürst, von Sool (Glarus), in Neuenburg, als Sekretär. Josef Unterreiner und Alfred-André Sannmann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; ihre Unterschriften sind erloschen. Geschäftsdomizil: Friesstrasse 21 in Zürich 11.

13. August 1951. Bankgeschäfte.

Michelis & Co. in Lq., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 72 vom 27. März 1950, Seite 813), Bankgeschäfte. Die Unterschrift des Liquidators Johannes Schäppi ist erloschen. Neu ist als Liquidatorin ernannt worden die «Kontroll & Revisions A. G.», in Basel.

13. August 1951.

Baugenossenschaft Urania, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 217 vom 17. September 1945, Seite 2233). Armin Oetiker, Präsident des Vorstandes, wohnt in Bubikon.

13. August 1951. Holz, Kohlen, Heizöl, Autotransporte. Walter Bräm, in Stäfa (SHAB. Nr. 255 vom 28. Oktober 1939, Seite 2192), Holz- und Kohlenhandlung. Neu ist in den Geschäftsbereich aufgenommen worden: Handel mit Heizölen; offizielle Bahncamionnage SBB und Autotransporte.

13. August 1951.

Brauerei Haldengut, in Winterthur 1, Aktiengesellschaft (SHAB. Nr. 236 vom 9. Oktober 1950, Seite 2573). Dr. Robert Eberle ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden.

13. August 1951. Transporte, Reisebureau. Jacky, Maeder & Co., Zweigniederlassung in Zürich 1 (SHAB. Nr. 20 vom 25. Januar 1950, Seite 292), internationale Transporte usw., Kollektivgesellschaft mit Hauptsitz in Basel. Die Prokura von Edmund Ruch-Burkhardt ist erloschen.

13. August 1951.

Praesens-Film A.-G., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 41 vom 19. Februar 1951, Seite 433). Die Unterschrift von Dr. Oscar Düby ist erloschen.

13. August 1951. Korsette usw.

Frau Ida Koch, in Zürich (SHAB. Nr. 126 vom 2. Juni 1948, Seite 1530), Korsetts usw. Diese Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Weggis (SHAB. Nr. 182 vom 7. August 1951, Seite 1999) im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

13. August 1951. Apparate für Industriebedarf usw.

E. Rüegg, in Zürich (SHAB. Nr. 101 vom 2. Mai 1951, Seite 1067), Apparate für Industriebedarf usw. Diese Firma ist infolge Auflösung des Geschäftsbetriebes erloschen.

13. August 1951. Waren aller Art.

Karl Rüegg, in Dürnten (SHAB. Nr. 130 vom 7. Juni 1949, Seite 1514), Vertretungen in Waren verschiedener Art. Die Firma ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

13. August 1951.

Dreschgenossenschaft Gossau, in Gossau (SHAB. Nr. 93 vom 22. April 1949, Seite 1062). Die Eidg. Steuerverwaltung und die Wehrsteuerverwaltung des Kantons Zürich haben der Löschung zugestimmt. Die Genossenschaft wird im Handelsregister gelöscht.

13. August 1951.

Schweizerischer Tonkünstlerverein (S. T. V.), Association des Musiciens suisses (A. M. S.), in Zürich 2 (SHAB. Nr. 306 vom 29. Dezember 1944, Seite 2386). Frank Martin und Walter Schulthess sind aus dem Vorstand ausgetreten; ihre Unterschriften sind erloschen. Kollektivunterschrift zu zweien führen die Mitglieder des Bureau Paul Sacher, von Basel, in Frenkendorf, Präsident (neu), Jean Binet, von und in Genf, Aktuar (bisber), und Robert Oboussier, von Lausanne, in Zürich, Kassier (neu).

Bern — Berne — Berna

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

13. August 1951. Waren aller Art.

W. Kipfer, im Längengrund, Gemeinde Trub, Handel mit Waren aller Art, in Konkurs (SHAB. Nr. 108 vom 11. Mai 1951, Seite 1146). Nachdem das Konkursverfahren geschlossen worden ist, wird die Firma von Amtes wegen gelöscht.

13. August 1951. Werkzeuge, Eisenwaren, Kohlen, usw.

Wüthrich & Co., in Langnau i. E., Handel mit Werkzeugen, Eisen- und Metallwaren, Baubeschlägen, Haushaltsartikeln, Fensterglas, Kohlen und Oel, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 37 vom 14. Februar 1949, Seite 490). Wwe. Anna Rosalie Wüthrich-Schneider und Ursula Elisabeth Wüthrich sind am 1. Februar 1951 aus der Gesellschaft ausgetreten. Die Einzelunterschrift von Wwe. Anna Rosalie Wüthrich ist erloschen.

13. August 1951. Wirtschaft.

Frau R. Wüthrich-Ryser, in Langnau i. E. Inhaberin der Firma ist, mit Zustimmung ihres Ehemannes, Rosa Wüthrich geb. Ryser, Ehefrau des Daniel, von Trub, in Langnau i. E. Wirtschaft «Zum Turm». Burgdorfstrasse 11.

13. August 1951. Waren aller Art.

Kipfer & Cie., im Längengrund, Gemeinde Trub, Handel mit Waren aller Art, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 42 vom 20. Februar 1951, Seite 442). Zwischen der Gesellschafterin Sophie Kipfer geb. Mosimann und ihrem Ehemann Werner Kipfer ist gesetzliche Gütertrennung eingetreten.

Bureau Laufen

11. August 1951. Landw. Genossenschaft des Laufentals, in Laufen (SHAB. Nr. 110 vom 13. Mai 1948, Seite 1338). Die Genossenschaft ist gemäss Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Februar 1951 aufgelöst. Die Liquidation ist nach Angabe der Liquidatoren durchgeführt. Die Löschung der Genossenschaft kann aber mangels Zustimmung der Wehrsteuerverwaltung und der Eidgenössischen Steuerverwaltung, Abteilung Stempelabgaben und Verrechnungsteuer, noch nicht erfolgen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

11 août 1951. Société de consommation.

Coopératives réunies, à Fribourg, société coopérative (FOSC. du 29 juin 1951, N° 149, page 1607). Raymond Savary a cessé d'être administrateur-délégué et d'être administrateur. Sa signature est radiée.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bettlach

9. August 1951. Uhrengläser.

H. Bohren-Gfeller, in Grenchen. Inhaber der Firma ist Harry Bohren, von Grindelwald (Bern), in Grenchen. Fabrikation von und Handel mit Uhrengläsern aller Art. Solothurnstrasse 92.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

9. August 1951. Farben usw.

Carbolin A. G. in Lq., in Basel, Produktion von und Handel mit Farben usw. (SHAB. Nr. 181 vom 6. August 1947, Seite 2251). Die Firma ist nach beendiger Liquidation erloschen.

9. August 1951. Farben usw.

A. Löliger, in Basel. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Löliger-Düscher, von und in Basel. Fabrikation von und Handel mit Carbolin-Produkten, Farben, Glaserkitt und Kaltleim. Bachlettenstrasse 12.

9. August 1951.

Compagnie Financière pour le Commerce et l'Industrie, in Basel (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1947, Seite 3586). Die Aktiengesellschaft hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. Mai 1951 aufgelöst und ist nach beendiger Liquidation erloschen.

9. August 1951.
Zubler-Annouen A. G. (Publicité-Zubler S. A.) (Zubler-Advertising Ltd.), in Basel (SHAB. Nr. 235 vom 7. Oktober 1949, Seite 2607). Aus dem Verwaltungsrat ist Germaine Zubler-Ruegger infolge Todes ausgeschieden. Ihre Unterschrift ist erloschen.

9. August 1951. Wirtschaft.
Paul Tschirky, in Basel, Wirtschaftsbetrieb (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1949, Seite 1264). Die Einzelfirma ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

9. August 1951. Wirtschaft.
M. Tschirky-Thüfer, in Basel. Inhaberin dieser Einzelfirma ist Wwe. Martha Tschirky-Thüfer, von Weistannen, Gemeinde Mels, in Basel. Wirtschaftsbetrieb. Aeschenvorstadt 45.

9. August 1951. Dekorationen.
Hikoba, Higy & Kohler, in Basel. Martha Higy-Beyeler, von Basel, mit Zustimmung des Ehemannes, und Hans Kohler-Hiller, von Einsiedeln, beide in Basel, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 25. November 1950 begonnen hat. Die Gesellschafter zeichnen zu zweien. Schaufenster- und Innen-Decor. Florastrasse 17.

9. August 1951. Platten, Baumaterialien.
Knecht & Co., in Basel, Plattengeschäft usw. (SHAB. Nr. 129 vom 6. Juni 1945, Seite 1287). Die Kollektivgesellschaft hat sich infolge Todes des Gesellschafters Paul Knecht aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven sind übergegangen an die «Plinio Sormani A. G.», in Basel.

9. August 1951. Platten, Baumaterialien.
Plinio Sormani A. G., in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 3. August 1951 eine Aktiengesellschaft, welche die Fortführung des unter der Firma «Knecht & Co.» bisher geführten Plattengeschäftes, die Ausführung von Bodenplatten- und Wandplatten-Belägen, von Treppenz- und Mosaik-Böden, von Unterlagsböden, von Wassersteinen, von Treppen- und Fassadenverkleidungen in Kunst- und Natursteinen und den Handel mit Baumaterialien aller Art zum Zwecke hat. Die Gesellschaft kann sich an verwandten Unternehmen beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 125 000, eingeteilt in 125 voll liberierte Namenaktien zu Fr. 1000. Fr. 25 000 wurden durch Verrechnung mit den Passiven nachgenannter Bilanz enthaltenen Forderungen liberiert. Die Gesellschaft übernimmt laut Uebernahmebilanz vom 15. Juni 1951 Aktiven von Fr. 188 168.91 und Passiven von Fr. 157 869.19 der Kollektivgesellschaft «Knecht & Co.», in Basel. Für den Aktivenüberschuss von Franken 30 299.72 erhält ein Aktionär 30 voll liberierte Aktien. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 5 Mitgliedern gehören an Plinio Sormani, als Präsident, und Adolf Ganter, beide von und in Basel. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil: Allschwilerstrasse 10.

10. August 1951. Milch, Spezerien.
Jos. Stutz, in Basel, Milch- und Spezeriehandlung (SHAB. Nr. 262 vom 9. November 1943, Seite 2507). Die Einzelfirma hat den Sitz nach Berg (Thurgau) verlegt (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1951, Seite 2009) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

10. August 1951.
SOCOSWISS Schweizerische Kohleneinfuhr-Genossenschaft (SOCOSWISS Société Coopérative Suisse pour l'Importation de Charbons) (SOCOSWISS Swiss Coal Import Society), in Basel (SHAB. Nr. 104 vom 6. Mai 1946, Seite 1342). Durch Beschluss der Generalversammlung vom 19. Juni 1951 hat sich die Genossenschaft aufgelöst und tritt in Liquidation. Diese wird unter der Firma **SOCOSWISS Schweizerische Kohleneinfuhr-Genossenschaft in Liquidation (SOCOSWISS Société Coopérative Suisse pour l'Importation de Charbons en liquidation) (SOCOSWISS Swiss Coal Import Society in liquidation)** durchgeführt durch die bisherigen zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder Prof. Dr. Hans Matti, mit Einzelunterschrift, Paul Joerin, Joseph Huber-Eugster und Hermann Häfliger, zu zweien, und den Direktor Dr. Fritz Baumann, mit Einzelunterschrift, als Liquidatoren.

10. August 1951. Cementwaren.
Brodbeck-Hibbert & Cie., in Basel, Handel mit Cementwaren (SHAB. Nr. 299 vom 22. Dezember 1947, Seite 3776). Aus der Kollektivgesellschaft ist Ernst Brodbeck infolge Todes ausgeschieden.

10. August 1951. Nahrungs- und Genussmittel.
Thomi & Franck A. G., in Basel, Nahrungs- und Genussmittel usw. (SHAB. Nr. 3 vom 5. Januar 1950, Seite 28). Prokura wurde erteilt an Paul Thomi, von Oberburg (Bern), in Basel. Er zeichnet zu zweien mit einem Mitglied des Verwaltungsrates.

10. August 1951. Bücher, usw.
Vineta-Verlag A. G., in Basel, Verlag von Büchern usw. (SHAB. Nr. 31 vom 7. Februar 1951, Seite 332). In der Generalversammlung vom 9. August 1951 wurden die Statuten geändert. Das Grundkapital von Fr. 80 000 wurde durch Ausgabe von 100 neuen Aktien zu Fr. 1000 erhöht auf Fr. 180 000, eingeteilt in 180 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft führt nun auch die englische Firma **Vineta Publishing Co. Ltd.** Der Verwaltungsrat besteht nun aus 1—9 Mitgliedern. Neu wurden gewählt: Emanuel Charles Streck-eisen, von und in Basel, als Präsident mit Einzelunterschrift; Dr. Charles Frédéric Hummel, von Thun, in Uzwil, und Dr. Peter Lotz, von und in Basel. Die Unterschrift des bisherigen Präsidenten Pierre Balthasar de Muralt ist erloschen. Wolfgang Rosenberg-Heiber ist nun Delegierter und Direktor und führt nun auch als solcher Einzelunterschrift.

Basel-Landschaft — Bâle-Campagne — Basilea Campagna

11. August 1951. Rohprodukte.
J. Marzoli, bisher in Basel (SHAB. Nr. 308 vom 31. Dezember 1949, Seite 3447). Diese Einzelfirma hat ihren Sitz nach Allschwil verlegt, wo der Firmainhaber Jacques Marzoli-Frey, von Renens, nun auch wohnt. Vertretungen aller Art und Import von Rohprodukten. Baslerstrasse 163.

11. August 1951. Mercerie, Bonneterie, Kolonialwaren.
Rud. Huber, in Lausen. Inhaber dieser Einzelfirma ist Rudolf Huber, von Tägerig (Aargau), in Lausen. Mercerie, Bonneterie, Kolonialwaren. Unterdorfstrasse 7.

11. August 1951. Butter, Rahm, Käse.
Albert Augustin, in Gelterkinden. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albert Augustin-Droll, von Ermensee (Luzern), in Gelterkinden. Handel mit Butter, Rahm und Käse. Fabrikweg 2.

11. August 1951.
Eisen- & Stahlwarenfabrik A. G. (Usine d'articles en fer et acier S. A.), in Sissach (SHAB. Nr. 119 vom 25. Mai 1948, Seite 1448). Aus dem Verwaltungsrat ist Hans Heinemann-Grieder infolge Todes ausgeschieden; seine

Unterschrift ist erloschen. Als kaufmännischer Leiter wurde Walter Graf-Nägeli (bisher Prokurist), und als technischer Leiter Joseph Eigenmann-Schupp, von Waldkirch, in Sissach, neu gewählt. Die beiden zeichnen kollektiv zu zweien.

11. August 1951. Kinotheater, usw.
Immoigné A. G. (Immoigné S. A.) (Immoigné Ltd.), in Binningen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde und der Statuten vom 26. Juli 1951 eine Aktiengesellschaft. Ihr Zweck ist die Erstellung, der Kauf, Verkauf, die Miete, sowie der Betrieb von Kinotheatern und alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Sie kann sich an Unternehmen verwandter Art beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 50 voll einbezahlte Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Dr. Heinz Fusbahn-Belliger, als Präsident, und Otto Strobel-Sonderegger, als Delegierter und Geschäftsführer, beide von und in Basel. Sie führen Kollektivunterschrift. Hauptstrasse 28 (bei Gustav Martin).

11. August 1951. Apparate für die chemische Industrie, usw.
Mem A. G. (Mem S. A.), in Binningen. Unter dieser Firma besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde und der Statuten vom 3. August 1951 eine Aktiengesellschaft zum Zweck des Handels aller Art, insbesondere des Handels mit Apparaten für die chemische Industrie. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien von Fr. 1000. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Mitteilungen an die Aktionäre durch eingeschriebenen Brief. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehört an Richard Simmel, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Rottmannsbodenstrasse 21.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

10. August 1951. Transporte usw.
Jacky, Maeder & Co., Zweigniederlassung in Schaffhausen, internationale Transporte, Reisebüreaux usw. (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1950, Seite 204). Kollektivgesellschaft mit H upsit in Basel. Die Prokura von Edmund Ruch-Burkhardt ist erloschen. Neues Geschäftslokal der Filiale: Bahnhofstrasse 4.

St. Gallen — St-Gali — San Gallo

10. August 1951.
Brunnenkorporation Ober- und Unterbühl, Gemeinde Mörschwil, in Liq., in Mörschwil, Genossenschaft (SHAB. Nr. 17 vom 22. Januar 1948, Seite 212). Die gesetzlichen Voraussetzungen für die Eintragung sind nicht mehr erfüllt. Die aufgelöste Genossenschaft wird deshalb im Handelsregister gestrichen. Das Vermögen ist an die einfache Gesellschaft «Brunnenkorporation Ober- und Unterbühl», in Mörschwil, übergegangen. Gläubiger sind keine vorhanden.

10. August 1951. Hoch- und Tiefbau, Landesprodukte.
Emil Scherrer, in Krummenau, Hoch- und Tiefbau und Handel mit Landesprodukten, im Nachlassverfahren (SHAB. Nr. 237 vom 10. Oktober 1950, Seite 2587). Nach beendigter Liquidation wird die Firma gestrichen.

10. August 1951.
Theodor Müller, Bijoutier, Uznach, in Uznach, Bijouterie- und Devotionalienfabrikation (SHAB. Nr. 242 vom 16. Oktober 1934, Seite 2859). Diese Firma ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma: «Theodor Müller's Erben», in Uznach.

10. August 1951. Uhren, Bijouterie, Optik, Devotionalien.
Theodor Müller's Erben, in Uznach. Wwe. Louise Müller-Hersche, Theodor Müller, Agnes Müller, Ruth Müller und Bruno Müller, alle von Schmerikon, in Uznach, sind unter obiger Firma eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1951 ihren Anfang nahm. Wwe. Louise Müller-Hersche, Theodor Müller und Bruno Müller führen die Einzelunterschrift. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Theodor Müller, Bijoutier, Uznach», in Uznach. Uhren, Bijouterie, Optik, Bijouterie- und Devotionalienfabrikation; Hauptplatz.

11. August 1951.
Möbelfabriken A. G. Henau, in Henau (SHAB. Nr. 56 vom 8. März 1951, Seite 599). August Hollenstein ist als Verwaltungsrat zurückgetreten. Seine Kollektivunterschrift bleibt jedoch bestehen. Neu wurden in den Verwaltungsrat gewählt: Fanny Werner-Cramer, von Basel, in Uzwil, Gemeinde Henau, und Direktor Josef Stöckli, von Gettnau (Luzern), in Henau. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

11. August 1951. Textilien.
H. J. Stöckli, in St. Gallen, Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 297 vom 19. Dezember 1949, Seite 3295). Neues Geschäftsdomizil: Rosenbergstrasse 12.

11. August 1951. Kunstgewerbliche Arbeiten, Textilien.
J. Kühne, in Goldach, Handel mit und Vertrieb von kunstgewerblichen Artikeln und Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 124 vom 31. Mai 1950, Seite 1406). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

11. August 1951.
Milchgenossenschaft Teufenthal, in Teufenthal (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1948, Seite 2391). Die Generalversammlung vom 9. März 1950 hat die Statuten abgeändert. Die publizierten Tatsachen haben dadurch keine Aenderung erfahren. Edwin Eichenberger ist nicht mehr Präsident; seine Unterschrift ist erloschen. Er verbleibt weiterhin als Besitzer im Vorstände. Aus dem Vorstände sind ausgeschieden: Paul Säuberli, Vizepräsident, und Ernst Bruder, Aktuar; ihre Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Paul Frei, von Wyssachen (Bern), in Unterkulm, als Präsident; Ernst Bertschi, von Dürrenäsch, in Teufenthal, als Vizepräsident, und Emil Hochstrasser, von Dintikon, in Unterkulm, als Aktuar. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Kassier oder dem Aktuar.

11. August 1951. Mülerei, Futterwaren.
Atb. Kuhn & Cie., in Wohlen, Mülerei und Handel mit Futterwaren, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1950, Seite 103). Als weiterer Kollektivgesellschaft ist beigetreten Silvio Schaub, von Etingen (Basel-Landschaft), in Wohlen (bisher Prokurist). Die Gesellschafter Franz Schaub, Silvio Schaub und Jakob Albert Kuhn führen Einzelunterschrift, während die Gesellschafterin Flora Kuhn-Breitenstein nach wie vor ohne Vertretungsbefugnis ist. Die Prokura von Silvio Schaub ist erloschen.

11. August 1951.
E. Siegrist Esco-Konditorei, in Wohlen, Konditorei, Bäckerei, Verarbeitung von Schokolade, Herstellung von Waffeln und Biskuits (SHAB. Nr. 95 vom

25. April 1949, Seite 1092). Diese Firma ist infolge Geschäftsverkaufes erloschen.

11. August 1951. Mineralwasser, Brennerei.
Ernst Meier, in Oftringen (SHAB. Nr. 285 vom 5. Dezember 1934, Seite 3352). Die Firma verzweigt nunmehr als Natur des Geschäftes: Betrieb einer Brennerei und Mineralwasserdepot.

11. August 1951. Blech- und Metallwaren.
Birchmeier & Cie., in Kün ten, Blech- und Metallwarenfabrik (SHAB. Nr. 158 vom 9. Juli 1948, Seite 1928). Diese Kommanditgesellschaft hat sich aufgelöst. Die Firma ist infolge Ueberganges der Aktiven und Passiven gemäss Uebernahmebilanz per 1. Oktober 1950 an die «Birchmeier & Cie. A. G.», in Kün ten, erloschen.

11. August 1951. Metallwaren, Pflanzenspritzen.
Birchmeier & Cie. A. G., in Kün ten. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten und des Errichtungsaktes vom 1. August 1951 eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt die Uebernahme und Weiterführung der durch die Kommanditgesellschaft «Birchmeier & Cie.», in Kün ten, betriebenen Metallwaren- und Pflanzenspritzenfabrik. Die Gesellschaft ist befugt, sich an Unternehmungen derselben oder ähnlicher Branchen zu beteiligen. Das Grundkapital beträgt Fr. 1 000 000, eingeteilt in 1000 voll liberrerte Namenaktien zu Franken 1000. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Sacheinlagevertrag vom 1. August 1951 und auf Grund der Bilanz per 1. Oktober 1950 die Aktiven und Passiven der Kommanditgesellschaft «Birchmeier & Cie.», in Kün ten. Die Aktiven (Kassa, Postcheck, Banken, Wechsel, Debitoren, Warenlager, Wertschriften, Maschinen, Autos, Installationen, Immobilien) betragen Fr. 2 800 089.34 und die Passiven (Kreditoren, Personalfürsorgefonds, Lehrgelder, transitorische Passiven, Hypotheken, Delcredere, Kontokorrent) Fr. 1 800 089.34. Der Uebernahmepreis beträgt Fr. 1 000 000 und wird voll auf das Grundkapital angerechnet. Die seit dem 1. Oktober 1950 getätigten Geschäfte gehen auf Rechnung der Aktiengesellschaft. Mitteilungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 2 bis 7 Mitgliedern. Ihm gehören an: Johann Birchmeier, als Präsident; Frieda Birchmeier, Margrit Birchmeier, Gottfried Birchmeier, diese von Würenlingen, in Kün ten, und Rudolf Seeholzer, von und in Küssnacht a. R. Einzelunterschrift führen die Delegierten Johann Birchmeier, Gottfried Birchmeier und Frieda Birchmeier.

11. August 1951. Kesselschmiede usw.
Otto Wild, Aktiengesellschaft, in Muri, Betrieb einer Kesselschmiede, Fabrikation und Vertrieb von Eisenröhren usw. (SHAB. Nr. 163 vom 16. Juli 1951, Seite 1764). In der Generalversammlung vom 6. August 1951 wurde das Grundkapital von bisher Fr. 750 000, eingeteilt in 675 Inhaberaktien, Serie A, zu Fr. 1000 und 750 Namenaktien, Serie B, zu Fr. 100, auf Fr. 1 000 000 erhöht durch Ausgabe von 225 Inhaberaktien, Serie A, zu Fr. 1000 und 250 Namenaktien, Serie B, zu Fr. 100. Die Statuten werden entsprechend revidiert. Das Grundkapital beträgt nun Fr. 1 000 000, eingeteilt in 900 Inhaberaktien, Serie A, zu Fr. 1000, und in 1000 Namenaktien, Serie B, zu Fr. 100. Das Aktienkapital ist voll einbezahlt.

11. August 1951.
Hermann Lanz A. G., Fabrik für elektrotechnische Artikel und Metallwaren, in Murgenthal (SHAB. Nr. 1 vom 3. Januar 1951, Seite 5). Die Kollektivprokura von Paul Spielmann ist in volle Kollektivunterschrift umgewandelt worden. Die Prokura von Hans Hofmann ist erloschen.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

10 agosto 1951. Cava di beola, ecc.

Allegri & Cl., in Cevio. Sotto questa ragione sociale Giordano Allegri, fu Giacomo, da Italia, domiciliato a Cevio, Ermengildo Gianini fu Luigi, da Lugano, domiciliato a Someo, e Francesco Pezzali, di Alessandro, da Italia, domiciliato a Cevio, hanno costituito, a far tempo dal 1° gennaio 1951, una società in nome collettivo. Vincola la società la firma collettiva a due dei soci Ermengildo Gianini o Francesco Pezzali col socio Giordano Allegri, il quale ha pure diritto alla firma individuale. Esercizio di cava di beola e lavorazione delle pietre.

Ufficio di Lugano

10 agosto 1951. Comestibili.

Defilippis Renata, in Rivera. Titolare è Renata Defilippis n. Riva, da ed in Rivera. Negozio di comestibili. (Inscrizione d'ufficio decisione Autorità di Vigilanza del 7 febbraio 1951.)

11 agosto 1951. Prodotti cosmetici, ecc.

Zaffler & Co. s. a. g. l., in Lugano, prodotti cosmetici ecc. (FUSC. del 1° febbraio 1951, N° 26, pagina 280). L'assemblea generale del 6 luglio 1951 ha modificato lo scopo della società che ora è quello di fabbricare e vendere prodotti cosmetici e chimici, articoli di moda, di abbigliamento, di gioielleria ed in genere articoli di lusso, di importare ed esportare detti prodotti od articoli, nonché produrre, commerciare, importare ed esportare manufatti e materie prime in genere e di fare operazioni cambio. Gli statuti sono stati modificati di conseguenza e pure su altro fatto che non interessa i terzi.

Distretto di Mendrisio

11 agosto 1951. Mobili serramenti.

Luisoni e Mantegani, in Stabio, fabbricazione e vendita di mobili e serramenti, società in nome collettivo (FUSC. del 12 gennaio 1951, N° 9, pagina 100). La società è sciolta. La liquidazione essendo terminata, la ragione sociale è cancellata. L'azienda è ripresa, con assunzione di attivo e passivo, dalla nuova società in nome collettivo «Mantegani Giulio & Figlio», in Stabio.

11 agosto 1951. Mobili, serramenti.

Mantegani Giulio & Figlio, in Stabio. Giulio Mantegani di Riccardo e figlio Alberto Mantegani di Giulio, ambedue da Gandria, in Stabio, hanno costituito, sotto tale ragione sociale, una società in nome collettivo con inizio dalla sua iscrizione. La società ha ripreso, con assunzione di attivo e passivo, l'azienda sin qui gestita dalla società in nome collettivo «Luisoni e Mantegani», in Stabio, ora cancellata. La società è vincolata dalla firma collettiva dei due soci. Fabbricazione e vendita di mobili e serramenti. Via Giulia, 24.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aubonne

8 août 1951. Auto-transport.

Gaston Blanchard, à Féchy, auto-transport en tous genres (FOSC. N° 94 du 24 avril 1935). La raison est radiée par suite du décès du titulaire.

8 août 1951. Transports, excursions.

Ve G. Blanchard, à Féchy. Le chef de la maison est Blanche Blanchard née Badan, veuve de Gaston, de Perroy, à Féchy. Transports et excursions.

Bureau de Cossonay

11 août 1951. Restaurant.

P. Cordey, à Penthaz. Le chef de la maison est Pierre-Henri Cordey, de Savigny, à Penthaz. Exploitation du café-restaurant de l'Hôtel de Ville.

Bureau d'Echallens

10 août 1951.

Nouvelle Laiterie de Poliez-le-Grand, à Poliez-le-Grand, société coopérative (FOSC. du 9 février 1945, N° 33, page 327). Robert Gaudard, d'Echallens et Lausanne, domicilié à Poliez-le-Grand, est nommé en qualité de président, en remplacement d'Octave Thibaud, dont les pouvoirs sont éteints. Marcel Menetrey, de Poliez-le-Grand, y domicilié, est nommé en qualité de vice-président, en remplacement de Louis Mermoud, dont les pouvoirs sont éteints. La société est engagée par la signature collective du président ou du vice-président avec le secrétaire.

Bureau de Grandson

10 août 1951.

Télésiège Sainte-Croix - Les Avattes S. A., à Ste-Croix. Suivant procès-verbal authentique de l'assemblée constitutive du 27 juillet 1951, il a été fondé, sous cette raison sociale, une société anonyme qui a pour objet: La construction et l'exploitation de tous moyens de transport pour skieurs et promeneurs, notamment d'un télésiège entre Ste-Croix, les Replans et les Avattes, Chasseron. Pour la réalisation de son but, la société peut acquérir, administrer et aliéner des immeubles, les louer ou en prendre en location, constituer des servitudes et des charges foncières en sa faveur ou à sa charge et d'une manière générale, procéder à toutes les affaires en relation directe ou indirecte avec le but social ou pouvant contribuer à son développement. Les statuts portent la date du 21 mai 1951. Le capital social est de 180 000 fr. divisé en 720 actions au porteur d'une valeur nominale de 250 fr. chacune, entièrement libérées. Les publications exigées par la loi ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les autres publications et les avis de la société aux actionnaires ou aux tiers seront faites dans la «Feuille des avis officiels du canton de Vaud». La société est administrée par un conseil d'administration composé d'au moins trois membres. Il est composé de: Ernest-Alfred Paillard, de Ste-Croix, président; Charles Addor, de Ste-Croix, vice-président; Henri Cuendet, de Ste-Croix, secrétaire; François Ceppi, de Novazzano (Tessin); Henri Reuge, de Buttet (Neuchâtel); Walter Stehle, d'Essert s. Champvent; René Morard, d'Ayent (Valais); André Perronod, de la Sagne et des Ponts-de-Martel (Neuchâtel); René Montandon, du Locle, de la Brévine et de la Chaux-du-Milieu (Neuchâtel); Robert Thorens, de Concise et Ste-Croix; Robert Croisier, de Ballens et Berolle, tous domiciliés à Ste-Croix. La société est engagée par la signature collective à deux, du président Ernest-Alfred Paillard, du vice-président Charles Addor et du secrétaire Henri Cuendet. Henri Cavin, de Moudon et Brenles, à Yverdon, a été nommé directeur et engage la société par sa signature individuelle. Locaux: chez le président, les Arolles.

Bureau de Payerne

11 août 1951. Laiterie-charcuterie.

Jean Wassmer, à Corcelles près Payerne. Le chef de la maison est Jean Wassmer, de Suhr (Argovie), à Corcelles près Payerne. Laiterie-charcuterie, à l'enseigne «Au salé de Campagne».

11 août 1951. Huiles, graisses, savons, etc.

Jules Aebi, à Corcelles près Payerne (FOSC. du 6 décembre 1935, page 2988), commerce d'huiles, graisses, savons, encastriques, appareil à cirer les planchers et denrées coloniales. Cette raison est radiée ensuite de cessation de commerce et de départ du titulaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

10 août 1951.

G. Schrepfer S. A., succursale de La Chaux-de-Fonds, à La Chaux-de-Fonds, achat, fabrication, vente de fourrures en tous genres, société anonyme (FOSC. du 8 novembre 1949, N° 262) avec siège principal à Neuchâtel. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale extraordinaire du 24 juillet 1951, la société prend comme nouvelle raison sociale: Maison de la fourrure S. A., Succursale de La Chaux-de-Fonds. Les statuts ont été révisés en conséquence. Les autres faits antérieurement publiés ne sont pas modifiés.

Genf — Genève — Ginevra

10 août 1951.

S.A.M.C. Société d'Agences Métallurgiques et Charbonnières, à Genève, société anonyme (FOSC. du 22 août 1950, page 2176). Le conseil d'administration est composé de: Emmanuel de Mitry (inscrit) nommé président; Henry Burrus (inscrit) nommé vice-président; Harold Crot, secrétaire et directeur du service des combustibles de la société à Bâle (inscrit); Henry Sillion, administrateur-délégué (inscrit), et Claudius Terrier, d'Avusy, au Petit-Lancy, commune de Lancy. Les administrateurs Emmanuel de Mitry, Henry Sillion et Harold Crot signent individuellement. Les autres administrateurs signent collectivement à deux. Les pouvoirs conférés à Emmanuel de Mitry sont modifiés en conséquence. L'administrateur Bernard de Budé est démissionnaire; ses pouvoirs sont radiés.

10 août 1951.

L'Avenir Catholique, à Genève, favoriser en tous pays les œuvres catholiques romaines et les établissements d'instruction et de bienfaisance, société anonyme (FOSC. du 22 juin 1946, page 1878). L'administrateur Louis Vogt (inscrit) a été nommé secrétaire du conseil d'administration; il continue à signer individuellement. Georges Roman, de nationalité française, à Meaux (France), a été nommé membre du conseil d'administration, sans droit à la signature sociale, en remplacement de Emile Samson, démissionnaire, radié.

10 août 1951.

Fabrique d'Horlogerie Wilka (Wilka Watch Company) (Uhrenfabrik Wilka), à Genève, société anonyme (FOSC. du 4 novembre 1947, page 3257). Jean Chuit, de Carouge, à Genève, a été nommé membre du conseil d'administration avec signature individuelle.

10 août 1951.

Société Immobilière du Refuge, à Genève, société anonyme (FOSC. du 14 décembre 1950, page 3210). Nouvelle adresse: 3, rue de la Confédération, bureau de Charles Jornot.

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

N° 138588. Date de dépôt: 9 juillet 1951, 6 h.
Chemedica S.A. Montreux, à Montreux-Territet (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Spécialités pharmaceutiques.

ACIDEX

N° 138589. Date de dépôt: 9 juillet 1951, 6 h.
Chemedica S.A. Montreux, à Montreux-Territet (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Spécialités pharmaceutiques contenant du brome ou des combinaisons de brome.

BROMOGLUCAL

N° 138590. Date de dépôt: 9 juillet 1951, 6 h.
Chemedica S.A. Montreux, à Montreux-Territet (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Spécialités pharmaceutiques contenant du carbone et un dérivé de la quinoléine.

CARBOQUINOL

N° 138591. Date de dépôt: 9 juillet 1951, 6 h.
Chemedica S.A. Montreux, à Montreux-Territet (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Spécialités pharmaceutiques contenant de la vitamine C.

C-GLUCAL

N° 138592. Date de dépôt: 9 juillet 1951, 6 h.
Chemedica S.A. Montreux, à Montreux-Territet (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Spécialités pharmaceutiques.

PYRSAL

N° 138593. Date de dépôt: 9 juillet 1951, 6 h.
Chemedica S.A. Montreux, à Montreux-Territet (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Spécialités pharmaceutiques.

SYNCORDYL

N° 138594. Date de dépôt: 16 juillet 1951, 20 h.
Montres Octo S.A., rue Molz 4, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, mouvements, boîtes et cadrans, étiquettes d'emballage, carton d'emballage et réclame de toute nature.



N° 138595. Date de dépôt: 16 juillet 1951, 20 h.
Montres Octo S.A., rue Molz 4, Bienne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Tous produits horlogers, mouvements, boîtes et cadrans, étiquettes d'emballage, carton d'emballage et réclame de toute nature.



Nr. 138596. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1951, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für die Textil-, Leder- und Papierindustrie.

NEOVADINA

Nr. 138597. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1951, 18 Uhr.
CIBA Aktiengesellschaft (CIBA Société Anonyme) (CIBA Limited), Basel
(Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Chemische Produkte für die Textil-, Leder- und Papierindustrie.

NEOVADINE

N° 138598. Date de dépôt: 6 avril 1951, 18 h.
The Osborn Manufacturing Company, Hamilton Avenue 5401, Cleveland
(Ohio, U.S.A.). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement
de la marque N° 75491. Raison rectifiée. Le délai de protection résultant
du renouvellement court depuis le 6 avril 1951.

Brosses pour ménages, fabriques, fonderies, peintres, tapissiers, bouchers, laiteries, chevaux, automobiles, boulangers, carneaux, nettoyages, fenêtres, racloirs en fil de fer, brosses pour roues, pour travaux de plaquage, pour bras-scurs et pour nettoyage à sec, et balais pour ménages, magasins, moulins, fabriques, écuries et balayage des rues; accessoires de fonderie, comprenant des pelles, des tamis, des soufflets, des pilons, des maillets, ainsi que des machines à mouler et leurs parties, y compris machines de fonderie, machines à refouler, machines à replier, machines à cingler, machines à noyauter, machines à dé-mouler, vibrateurs.



N° 138599. Date de dépôt: 25 mai 1951, 18 h.
Wm. Oddy & Co. Ltd., Junction Mills, Shipley (Yorkshire, Grande-Bretagne).
Marque de fabrique.

Tissus à la pièce composés entièrement ou principalement de laine ou de laine peignée.

SYDDO

Nr. 138600. Hinterlegungsdatum: 25. Mai 1951, 15 Uhr.
Emil Krienbühl, Luzernerstrasse 75, Cham (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Bijouterien.



Nr. 138601. Hinterlegungsdatum: 11. Juni 1951, 9 Uhr.
Alfred Kunz & Co., Tödistrasse 52, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Hörapparate und deren Hilfsgeräte für Schwerhörige.



N° 138602. Date de dépôt: 11 juin 1951, 18 h.
Kango Electric Hammers Limited, Morden Factory Estate, Lombard Road,
South Wimbledon, Londres S. W. 19 (Grande-Bretagne).
Marque de fabrique.

Marteaux électriques et outils à utiliser conjointement avec des marteaux électriques.

KANGO

Nr. 138603. Hinterlegungsdatum: 14. Juni 1951, 14 Uhr.
ROLLAR-ELECTRIC LTD., Beethovenstrasse 24, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kühlschrank.



Die Marke wird in Gold, Blau und Weiss ausgeführt.

Nr. 138604. Hinterlegungsdatum: 19. Juni 1951, 17 Uhr.
Astag A.G. Zürich (Astag S.A. Zürich), Bahnhofplatz 9, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Von der Firma Rich. Klinger Aktiengesellschaft, in Gumpoldskirchen, oder von durch sie kontrollierten Firmen selbst oder nach deren Angaben hergestellte Erzeugnisse, nämlich: Beleuchtungs-, Heizungs-, Kühl-, Trocken- und Ventilationsanlagen und -apparate; Wasserleitungs-, Bade- und Klosettanlagen; Härte- und Lötmittel; Dichtungs- und Packungsmaterialien, Wärmeschutz- und Isoliermittel, Asbestzeugnisse; Werkzeugmaschinen, Werkzeuge, Ketten, Stahlkugeln, mechanisch bearbeitete Fassonmetallteile, gewalzte und gegossene Bauteile, Maschinenguss; Land-, Luft- und Wasserfahrzeuge, insbesondere Automobile und Fahrräder; Automobil- und Fahrradzubehör, Fahrzeugteile; Leder, Lederimitation, insbesondere Kunstleder, Gummi, Gummi- und Steinersatzmittel, Firnisse, Lacke, natürliche und synthetische Harze sowie Waren daraus für technische, hauswirtschaftliche und hygienische Zwecke; technische Öle und Fette, Schmiermittel, Benzin; Rettungs- und Feuerlöschapparate, -instrumente und -geräte, Feuerlöschmittel; Messinstrumente und Kontrollapparate; Dampf-, Explosions-, Druckluft- und Wasserkraftmaschinen; Hähne aller Art, Ventile, Dampfkesselarmaturen, Wassermesser, Wasserstandanzeiger, insbesondere Wasserstandsgläser, Schmierapparate; Elektromotoren nebst Zubehör; Pumpen, insbesondere Vakuumpumpen, Gebläse, Kompressoren; Apparate zum Abscheiden von Flüssigkeiten aus Gasen und Dämpfen, Filtrierapparate; Rostschutz- und Schleifmittel.

KLINGER

Nr. 138605. Hinterlegungsdatum: 22. Juni 1951, 18 Uhr.
Hageba A.G., Austrasse 32, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.
Pharmazeutische, kosmetische, diätetische Produkte; Verbandstoffe.

HAGEBA

Nr. 138606. Hinterlegungsdatum: 23. Juni 1951, 14 Uhr.
Aktiebolaget Billigsfors-Länged, Billigsfors (Schweden).
Fabrik- und Handelsmarke.

Papierservietten, Papierhandtücher und sogenannte Gesichtstücher aus Papier.

D U N I

Nr. 138607. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1951, 17 Uhr.
Phillips Chemical Company, Phillips Building, Bartlesville (Oklahoma, U.S.A.). — Fabrik- und Handelsmarke.

Kohlenstoff-Verbindungsmaterial zur hauptsächlichlichen Verwendung als Füllstoff in Kautschuk oder synthetischem Kautschuk.

Philblack

Priorität: USA, 15. März 1951.

Nr. 138608. Hinterlegungsdatum: 11. Juli 1951, 21 Uhr.
Paramed A.G., Brunnmattstrasse 12, Baden (Aargau, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Vitaminhaltige Arzneimittel und chemisch-pharmazeutische Präparate.

NEUROLTAMIN

Nr. 138609. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1951, 14 Uhr.
A. Hagen, Hofstrasse 124, Zürich, und E. Zumbrennen, Holzmattstrasse 35, Dietikon/Zürich (Schweiz); Geschäftsadresse: A. Hagen, Hofstrasse 124, Zürich 7. — Fabrik- und Handelsmarke.

Oelasslssventil für Automobil-Motoren.



Nr. 138610. Hinterlegungsdatum: 13. Juli 1951, 16 Uhr.
Driver-Harris Company, Harrison (New Jersey, USA).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 74946. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. April 1951 an.

Nicht eisenhaltige Metalle; elektrische Widerstände.

NICHROME

Nr. 138611. Hinterlegungsdatum: 17. Juli 1951, 8 Uhr.
Glauner & Epp, Hällerstrasse 15, Pforzheim (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Echte und unechte Schmuckwaren, Armbänder und Uhrarmbänder aus Metall und Leder.



N° 138612. Date de dépôt: 16 juillet 1951, 18 h.
Lewis & Tylor Limited, Gripoly Mills, Sloper Road, Cardiff (Wales, Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Courroies de machines de tous genres.



N° 138613. Date de dépôt: 18 juillet 1951, 19 h.
Postala S.A. (Postala A.G.) (Postala Ltd.), Tramelan-Dessous (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres en tous genres.

ELROMA

Nr. 138614. Hinterlegungsdatum: 18. Juli 1951, 16 Uhr.
Reinhard Schwarz, Kornhausstrasse 25, Schwäbisch-Gmünd (Deutschland).
Fabrikmarke.

Goldwaren.



N° 138615. Date de dépôt: 19 juillet 1951, 20 h.
Max Höhne, Minerva-Uhren, Bleibtreustrasse 19, Berlin-Charlottenburg 2 (Allemagne). — Marque de commerce.

Montres-bracelets pour dames et messieurs, chronographes-bracelets, montres de poche, chronographes de poche, réveils de poche, chronographes-compteurs et avec ratrapants.

SOLITA

Nr. 138616. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1951, 6 Uhr.
Tobler & Co. Chemische Fabrik, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 81049. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 19. Juli 1951 an.

Schuh- und Lederpflegemittel, Skilacke und Skiwachse.

Bernina

N° 138617. Date de dépôt: 21 juillet 1951, 12 h.
The American Metal Company (Limited), Broadway 61, Borough of Manhattan, New-York (U.S.A.). — Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement de la marque N° 75695. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 21 juillet 1951.

Produits métalliques, notamment cuivre en blocs, barres ou lingots.

VC

N° 138618. Date de dépôt: 24 juillet 1951, 18 h.
Phillippe Du Bois et fils S.A., Grand'Rue 22, Le Locle (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement de la marque N° 75545 de Phe. Du Bois et fils, au Locle. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 19 mai 1951.

Boîtes et mouvements de montres.



Nr. 138619. Hinterlegungsdatum: 23. Juli 1951, 17 Uhr.
Hudson Bay Mining and Smelting Co., Limited, Royal Bank Building 500, Winnipeg (Manitoba, Kanada). — Fabrik- und Handelsmarke.

Uedle Metalle, einschliesslich Zink und Kadmium.

HUDSON BAY

Nr. 138620. Hinterlegungsdatum: 27. Juli 1951, 11 Uhr.
Johann Kienholz, Möhlin (Aargau, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Werkzeuge.

IKA
Werkzeuge

Nr. 138621. Hinterlegungsdatum: 26. Juli 1951, 16 Uhr.
Herbert Schacher, Blumenrain 50, Grenchen (Solothurn, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Feuerzeuge, Reibrädchen für Feuerzeuge und Gasanzünder.



Nr. 138622. Hinterlegungsdatum: 27. Juli 1951, 17 Uhr.
Polypharm GmbH., Hauptstrasse 211, Messen (Solothurn, Schweiz).
Fabrikmarke.

Pharmazeutische Produkte.



Nr. 138623. Hinterlegungsdatum: 28. Juli 1951, 11 Uhr.
H. Comoy & Company Limited, Rosebery Avenue 72/82, London (Grossbritannien). — Fabrik- und Handelsmarke.

Tabak, Tabakpfeifen, Zigarren- und Zigarettenhalter, Tabakdosen und andere Raucherartikel.

COMOY'S

Nr. 138624. Hinterlegungsdatum: 15. Mai 1951, 17 Uhr.
Société à r. l. dite: Etablissements Pezon & Michel, Amboise (Indre et Loire, Frankreich). — Fabrik- und Handelsmarke.

Fischereiartikel, insbesondere Ruten aus Bambus.



Nr. 138625. 16 mai 1951, 16 h. Date de dépôt.
Linguaphone Institute Limited, Linguaphone House, Regent Street 207-209, Londres W. 1 (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce.

Films pour la reproduction du son et de la parole.

LINGUAFILM

Nr. 138626. Date de dépôt: 22 juin 1951, 10 h.
Charles Burnier, Chenaux sur Cully (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Porcelaine blanche et porcelaine décorée.



Nr. 138627. Hinterlegungsdatum: 27. Juni 1951, 6 Uhr.
Verband schweiz. Konsumvereine (V.S.K.), Thiersteinerallee 14, Basel (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Mandeln enthaltende Schokoladeprodukte.

Mandetta

Nr. 138628. Date de dépôt: 27 juin 1951, 20 h.
Marcel Wyss, Germagny, Mont sur Rolle (Vaud, Suisse).
Marque de production et de commerce.

Boissons alcooliques préparées avec des raisins, y compris vins pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance fédérale de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires.



Nr. 138629. Date de dépôt: 4 juillet 1951, 18 h.
Isa Import S.A., Côtes de Montbenon 28, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Bitter, liqueurs, spiritueux.



Nr. 138630. Date de dépôt: 15 juin 1951, 18 h.
Isa Import S.A., Côtes de Montbenon 28, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Vermouths, vins de toutes provenances pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance de 1936/1950 réglant le commerce des denrées alimentaires.

CASTELLO

Nr. 138631. Date de dépôt: 9 juillet 1951, 19 h.
P. König et Cie., Gal. Ste-Luce, Petit-Chêne 19, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Enduit pour lissage de sols permettant une pose impeccable des linoléums, caoutchouc, etc.

PLAN-ISOLANT

Nr. 138632. Hinterlegungsdatum: 16. Juli 1951, 6 Uhr.
C. Landolt & Co., Aurogstrasse 84, Zürich 32 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Doppeldraht-Zwirnspindeln, Doppeldraht-Zwirnmaschinen und Textilmaschinen, deren Bestandteile und Apparate.

LANDOLT

Nr. 138633. Hinterlegungsdatum: 17. Juli 1951, 18 Uhr.
Talvo AG., Weinbergstrasse 29, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Rostschutzbinden und Dichtungsmaterial.

TALVI

Rostschutzbinden
und Dichtungsmaterial

Nr. 138634. Hinterlegungsdatum: 19. Juli 1951, 18 Uhr.
Markwell Manufacturing Co., Inc., Hudson Street 200, New York (USA).
Fabrik- und Handelsmarke.

Drahtheftmaschinen und Heftklammern, Hefter, Beile, Hämmer, Bananemesser, Schablonen und Markiertöpfe, Nagelzieher, Maschinen zum Eintreiben von Glaserspitzen, Glaserspitzen, automatische Nagel-Eintreibmaschinen und Sicdrahtstreckmaschinen.

MARKWELL

N° 138635. Date de dépôt: 20 juillet 1951, 20 h.
Era Watch Co. Limited C. Rüeffli-Fiury & Co. (Montres Era Société Anonyme C. Rüeffli-Fiury & Co.) (Era Uhren Aktiengesellschaft C. Rüeffli-Fiury & Co.) (Relojes Era Sociedad Limitada C. Rüeffli-Fiury & Co.), Bahnhofplatz 10, Bienne (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Horlogerie en tous genres et autres instruments chronométriques, ainsi que leurs parties (y compris les mouvements électriques); fournitures d'horlogerie; bijouterie.

CAROMATIC

Nr. 138636. Hinterlegungsdatum: 20. Juli 1951, 15 Uhr.
Karlsruher Parfümerie- u. Toiletteseifen-Fabrik F. Wolff & Sohn, GmbH., Durlacher Allee 31/33, Karlsruhe (Deutschland).
Fabrik- und Handelsmarke.

Parfümerien in flüssiger oder fester Form (Parfümtabletten), Gesichts- und Haarpuder, Kopf- und Toilettewasser, Toilette- und Riechessig, Riechpulver, Zahnpulver, Zahncreme, Zahnpasta, Zahn- und Mundwasser, Haaröle, Pomaden und kosmetische Präparate zur Pflege der Haut, Haare und der Fingernägel, Toiletteseifen in flüssiger, halbfester, fester und pulverisierter Form, Rasierseifen, Rasierseifenpulver und Rasierseifencreme.

KARMA

Prioritätsanspruch Deutschland: 16. November 1949 (Abkommen zwischen der Schweiz und der Bundesrepublik Deutschland vom 2. November 1950).

Nr. 138637. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1951, 18 Uhr.
Landert-Motoren AG., Unterwegstrasse, Büsch (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Motoren und elektrisch angetriebene Maschinen aller Art.

LANDERT

Nr. 138638. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1951, 18 Uhr.
Landert-Motoren AG., Unterwegstrasse, Büsch (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Motoren und elektrisch angetriebene Maschinen aller Art.



Nr. 138639. Hinterlegungsdatum: 24. Juli 1951, 18 Uhr.
Landert-Motoren AG., Unterwegstrasse, Büsch (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Motoren und elektrisch angetriebene Maschinen aller Art.



N° 138640. Date de dépôt: 7 juillet 1951, 18 h.
Socorex S.A., rue Saint-Pierre 3, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Instruments, appareils et installations dentaires; dents artificielles.

INTRADENT

N° 138641. Date de dépôt: 27 juillet 1951, 18 h.
Socorex S.A., rue Saint-Pierre 3, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Instruments, appareils et installations dentaires; dents artificielles.



N° 138642. 27 juillet 1951, 18 h. Date de dépôt:
Socorex S.A., rue Saint-Pierre 3, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Seringues et aiguilles à injections, aiguilles chirurgicales; instruments, appareils et installations médicaux et chirurgicaux.

INTRAMED

N° 138643. Date de dépôt: 27 juillet 1951, 18 h.
Socorex S.A., rue Saint-Pierre 3, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Seringues et aiguilles à injections, aiguilles chirurgicales; instruments, appareils et installations médicaux et chirurgicaux.



N° 138644. Date de dépôt: 27 juillet 1951, 18 h.
Socorex S.A., rue Saint-Pierre 3, Lausanne (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Seringues et aiguilles à injections, aiguilles chirurgicales.

REX

Nr. 138645. Hinterlegungsdatum: 28. Juli 1951, 10 Uhr.
Hans Herzog, Morgartenstrasse 19, Luzern (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Produkte zur Hautpflege beim Rasieren.



Berichtigung — Rectification

(SHAB. Nr. 32 vom 8. Februar 1950)

Marke Nr. 132050. — S. Simpson Ltd., London (Grossbritannien). — Die Warenangabe dieser Marke wurde berichtigt und lautet nun wie folgt: **Hosen, Anzüge und andere Bekleidungs-Einzeilstücke.** — Eingetragen am 7. August 1951.

Firmaänderung — Modification de raison

Marke Nr. 129655. — Hans-Joachim Kaufmann, Pforzheim (Deutschland). — Firma abgeändert in **Cari Ludwig Wagner.** — Eingetragen am 3. August 1951.

Einschränkung der Warenangabe — Limitation de l'indication des produits
Marke Nr. 137566. — Kobler & Co., Zürich (Schweiz). — Die Bezeichnung **«Bureaumaschinen, Bureauapparate, Bureaubedarfartikel»** ist aus der Warenangabe gestrichen worden. — Eingetragen am 9. August 1951.

Löschungen — Radiations

Marke Nr. 121491. — Gfeller AG. Apparate-Fabrik Flamatt in Flamatt (Schweiz). — Gelöscht am 7. August 1951 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Marken Nos 132726, 133913, 133914, 134259, 134260. — Socorex S.A., Lausanne (Suisse). — Radiées le 9 août 1951 à la demande de la déposante.

Marke Nr. 133006. — Verband schweiz. Konsumvereine (V.S.K.), Basel (Schweiz). — Gelöscht am 7. August 1951 auf Ansuchen der Hinterlegerin.

Ergänzung

(siehe SHAB. Nr. 171 vom 25. Juli 1951)

Nrn. 138373 und 138374. — Fabrik von Maggis Nahrungsmitteln, Kempttal.

Diese Markeneintragen sind durch folgende Anmerkung ergänzt worden:
«Das Kreuz im Kreuzsternbild wird nicht weiss auf rotem Grund ausgeführt»

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Le commerce extérieur de la Suisse en juillet 1951

(Les chiffres entre parenthèses se rapportent au mois correspondant de l'année précédente)

(DGD) Comparativement au mois précédent, les importations ont diminué de 56,1 millions et atteignent 465,3 millions de francs (366,3 millions), alors que les exportations enregistrent une moins-value de l'ordre de 11 millions et totalisent 390,4 millions de francs (319,8 millions).

Evolution de notre balance commerciale

Période	Importations		Exportations		Solde passif en millions de fr.	Valeur des exportations en % de la valeur des importations
	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.	Wagons de 10 t.	Valeur en millions de fr.		
1950 juillet	82 210	366,3	4 600	319,8	46,5	87,3
1951 juin	94 278	521,4	5 497	401,4	120,0	77,0
1951 juillet	86 363	465,3	4 460	390,4	74,9	83,9
1950 janv./juillet	420 625	2152,1	27 272	1963,4	188,7	91,2
1951 janv./juillet	584 180	3605,0	36 838	2635,3	969,7	73,1

L'indice des quantités pondérées par les valeurs à l'importation s'établit à 164 (147) par rapport à la dernière année d'avant-guerre (1938 = 100). En l'occurrence, les entrées de denrées alimentaires et de fourrages représentent le 91 (132), les matières premières de 158 (145) et les produits fabriqués le 225 (160) % de celles effectuées en moyenne mensuelle en 1938. L'indice total des exportations 169 (142) est influencé d'une manière déterminante par la classe des produits manufacturés 181 (145), tandis que nos ventes de denrées alimentaires 108 (65) et de matières premières 70 (172) jouent un rôle plus modeste.

L'indice des prix du commerce extérieur (1938 = 100) à l'importation, calculé par la statistique du commerce, s'établit à 251 (201), en diminution de 2 points sur le mois précédent; les denrées alimentaires s'inscrivent à 290 (242), alors que les matières premières 274 (192) et les produits fabriqués 205 (182) figurent avec des indices moins élevés. Au regard de juin, l'indice global des prix à l'exportation a passé de 253 à 263 (228). Cette évolution provient surtout des produits fabriqués 269 (236), tandis que les denrées alimentaires 216 (236) et les matières premières 254 (157) n'influent que faiblement sur l'indice total.

Importations. La régression en valeur constatée depuis le mois de mai dernier s'est encore accentuée et s'accompagne en l'occurrence d'un recul quantitatif correspondant. Toutefois, nos achats sont encore bien supérieurs à ceux de juillet 1950. Parmi les denrées alimentaires et les boissons, ce sont surtout le sucre brut, les fruits du midi, les fruits oléagineux, le vin en fûts et les produits à brasser qui sont en recul comparativement au mois précédent. Notre approvisionnement en fèves de cacao a subi en valeur le déchet le plus considérable (- 12,9 millions de francs). Pour les matières premières, nos arrivages de charbon ont quantitativement le plus diminué; les chiffres enregistrés surpassent cependant ceux de juillet 1950. En outre, les arrivages d'engrais, pyrite, bois de construction et bois d'œuvre, cuir, peaux, ainsi que de caoutchouc brut, cuivre brut et plomb brut ont également rétrogradé. Quant aux produits fabriqués, nos importations d'automobiles, de machines, d'instruments, d'appareils et de tapis de pieds n'atteignent pas le niveau de juin 1951.

Exportations de nos principales industries

	Valeurs d'exportation		Indices d'exportation ¹		
	Juin 1951	Juillet 1951	Moyenne mensuelle 1950	Juin 1951	Juillet 1951
	en millions de francs		(1938 = 100)		
Industrie textile:					
Fils de coton	4,8	5,2	89	74	76
Tissus de coton	12,0	9,4	96	85	64
Broderies	9,3	7,3	79	132	97
Schappe	0,3	0,2	32	32	30
Fils de soie artificielle et de fibrane	5,7	4,6	180	178	144
Etoffes de soie naturelle et artificielle	8,6	8,1	176	214	215
Rubans de soie naturelle et artificielle	1,1	1,0	92	119	101
Fils de laine peignée	0,7	1,1	184	66	96
Tissus de laine	1,5	1,6	280	249	238
Bonneterie et articles en tricot	2,9	3,0	225	230	228
Confection	3,2	3,1	151	210	177
Industries des tresses de paille pour chapeaux	1,0	0,8	125	52	41
Industrie des chausures					
en 1000 paires	70,0	109,8			
en millions de fr.	2,1	2,1	60	62	61
Industrie métallurgique:					
Aluminium	5,6	5,7	62	63	64
Machines	86,9	81,7	152	191	177
Montres	3003,8	3553,7	139	190	283
en millions de fr.	82,4	99,1			
Instruments et appareils	26,3	22,2	254	321	277
Industrie chimique et pharmaceutique:					
Produits pharmaceutiques	30,1	21,3	243	552	325
Parfumeries	4,9	4,3	132	240	189
Produits chimiques pour usages industriels	13,6	10,7	317	477	385
Couleurs d'aniline et indigo	24,9	22,0	153	189	166
Denrées alimentaires:					
Fromage	7,5	8,5	69	81	96
Lait condensé	0,5	0,2	33	66	28
Chocolat	1,4	1,0	271	494	309

¹ Indices des quantités pondérées par les valeurs.

Exportations. Dans le secteur des textiles, ce sont nos ventes de tissus de coton, de broderies, ainsi que de fils de rayonne et de fibrane qui ont le plus rétrogradé par rapport au mois précédent, tandis que l'exportation des fils de coton et des fils de laine peignée suit un mouvement légèrement ascendant. En revanche, l'écoulement des rubans de soie et de rayonne, des tissus de laine, d'articles en bonneterie et en tricot, n'a pas subi en valeur de notables modifications. Comparativement au mois de juillet 1950, on enregistre une augmentation de la valeur de presque toutes les branches figurant au tableau; seul le montant de nos exportations de schappe et de fils (à l'exception du fil de coton) n'atteint pas celui enregistré l'an dernier. Pour l'industrie de la chaussure, les chiffres de juin 1951 ne sont dépassés que par le nombre de paires; le recul concernant les tresses de paille pour chapeaux revêt un caractère saisonnier. Pendant la même période, les exportations des principales branches de l'industrie chimo-pharmaceutique s'inscrivent en baisse, mais demeurent encore bien supérieures à celles de juillet 1950. Ce sont les produits pharmaceutiques notamment qui ont été exportés en plus faibles quantités. Dans l'industrie métallurgique, les machines, ainsi que les instruments et les appareils sont en recul, tandis que nos exportations d'horlogerie n'ont jamais

atteint un niveau aussi élevé. Cela s'explique d'abord par les conditions présentement favorables du marché horloger, de plus l'augmentation enregistrée de juin à juillet provient, jusqu'à un certain point, de livraisons anticipées, effectuées encore avant les vacances horlogères. Dans la branche alimentaire, nos ventes de fromage suivent derechef un mouvement ascendant et atteignent presque le volume mensuel moyen de l'an 1938. Parmi les postes en régression par rapport au mois de juin 1951, nos ventes de chocolat sont néanmoins beaucoup plus considérables qu'avant la guerre, alors que celles de lait condensé marquent un recul notable et dépassent à peine le quart de nos livraisons d'avant-guerre.

Nos principaux fournisseurs et débouchés

	Importations		Exportations	
	Juin 1951	Année 1938	Juin 1951	Année 1938
	en millions de francs		en millions de francs	
Allemagne	81,0	80,3	28,2	17,3
Autriche	9,5	9,0	2,1	1,9
France	54,5	49,0	14,3	10,5
Italie	32,7	32,9	7,3	7,1
Belgique-Luxembourg	37,6	32,6	4,3	7,0
Pays-Bas	15,4	14,6	3,5	3,1
Grande-Bretagne	33,6	31,2	5,9	6,7
Espagne	4,6	2,9	0,3	0,6
Danemark	2,4	2,7	0,9	0,6
Suède	12,7	14,7	1,2	3,2
Tchécoslovaquie	5,0	3,2	3,6	0,7
Union Sud-Africaine	0,6	1,0	0,2	0,2
Iran	6,9	6,3	0,6	1,4
Inde	2,1	1,1	1,4	0,2
Chine	2,7	2,4	0,5	0,5
Canada	7,1	14,6	1,5	3,1
Etats-Unis	86,8	73,4	7,8	15,8
Bésil	7,3	4,6	0,7	1,0
Argentine	7,4	4,2	3,6	0,9
Confédération australienne	7,4	3,4	0,6	0,7

Comparativement au mois précédent, on constate une régression des importations à laquelle le trafic avec les pays d'outre-mer participe plus fortement que le trafic européen, tandis que la moins-value de nos exportations, considérée dans son ensemble, n'affecte que les marchés européens. Nos achats de marchandises aux Etats-Unis d'Amérique accusent un recul notable. Il en est de même de nos importations en provenance de la Confédération australienne, de l'Argentine, du Brésil et du Mexique (0,6 millions de francs en juillet 1951 contre 4,9 millions de francs au mois précédent). En revanche, nos approvisionnements au Canada se sont notablement accrus. Dans le commerce extérieur avec nos voisins, les importations de France s'inscrivent en baisse, tandis qu'en valeur, les arrivages en provenance des autres pays limitrophes sont presque restés stationnaires et se maintiennent au niveau du mois de juin 1951. En ce qui concerne nos achats dans les autres pays européens, les importations de l'Union économique belgo-luxembourgeoise ont sensiblement rétrogradé comparativement au mois précédent.

Dans le trafic avec nos débouchés européens, les moins-values prédominent; en l'occurrence, ce sont nos livraisons à destination de la France et des Pays-Bas qui ont le plus fortement diminué. Quant aux contrées d'outre-mer, le recul de nos exportations à destination de l'Argentine, du Brésil et de l'Inde est composé par des ventes accrues aux U.S.A., dans l'Union Sud-Africaine et en Chine.

189. 15. 8. 51.

Wertbriefe mit Banknoten nach dem Ausland

(PTT) Es liegt Anlass vor, darauf aufmerksam zu machen, dass die Zulässigkeit von Wertbriefen nach gewissen Ländern keineswegs bedeuten soll, dass diese Sendungen ohne weiteres auch Banknoten enthalten dürfen. Die Absender werden daher in ihrem eigenen Interesse ersucht, sich vor der Auflieferung zuständigerorts zu erkundigen, ob und gegebenenfalls unter welchen Bedingungen Banknoten in die Bestimmungsländer eingeführt werden dürfen. Wie bereits früher bekanntgegeben, können solche Auskünfte bei der Schweizerischen Verrechnungstelle in Zürich eingeholt werden. Der Absender kann sich auch beim Empfänger oder bei den Zollbehörden des Bestimmungslandes erkundigen. 189. 15. 8. 51.

Lettres avec valeur déclarée à destination de l'étranger; insertion de billets de banque

(PTT) Il s'avère nécessaire de rappeler que l'admission de lettres avec valeur déclarée à destination de certains pays ne saurait en aucun cas signifier que ces envois peuvent sans autre contenir aussi des billets de banque. Les expéditeurs sont donc invités, dans leur propre intérêt, à s'informer exactement, au préalable, si des billets de banque peuvent être introduits au pays de destination et, le cas échéant, à quelles conditions. Comme déjà indiqué, l'Office suisse de compensation, à Zurich, donne tous renseignements utiles. L'expéditeur a aussi la faculté de s'informer auprès du destinataire ou des autorités douanières du pays de destination. 189. 15. 8. 51.

Brasilien - Einfuhr von Uhren und Uhrenbestandteilen

Gemäss einer Mitteilung aus Rio de Janeiro werden Importbewilligungen für die Einfuhr von Uhren in Brasilien an traditionelle Importeure und Alleinvertreter von Fabriken bis Ende dieses Jahres erteilt, und zwar im Rahmen eines Kontingentes von 15% der durchschnittlichen Einfuhr der Jahre 1946-1949. Uhren aus Gold und Platin sowie sonstige Luxusuhren, Armbänder und Ketten sind vom Import ausgeschlossen. 189. 15. 8. 51.

Bésil - Importation de produits horlogers

Selon une communication de Rio de Janeiro des permis d'importation pour l'importation de montres au Brésil seront délivrés jusqu'à la fin de cette année aux importateurs traditionnels ayant qualité de représentants exclusifs des fabriques. Il a été fixé à cette fin un contingent de 15% de l'importation moyenne des années 1946-1949. Les montres en or et en platine, de même que les autres montres de luxe, bracelets et chaînes, sont exclus de cette réglementation. 189. 15. 8. 51.

France — Réglementation de l'exportation

Le «Journal Officiel de la République française» du 26 juillet 1951 a publié un avis subordonnant l'exportation de France des produits suivants à la formalité de la licence (formule 02).

N° du tarif douanier français	Désignation des marchandises
ex 416	Oxydes de zirconium
460	Phosphures

Continue toutefois, à titre transitoire, à être autorisée sans licence l'exportation des marchandises ci-dessus pour lesquelles il est justifié qu'elles ont été expédiées directement pour l'étranger avant le 26 juillet 1951.

Le même avis libère par ailleurs de la formalité de la licence les **filères pour fils métalliques de 150 deniers et plus** (rubrique N° ex 1653 du tarif douanier français), lesquelles peuvent être exportées désormais de France sous le couvert d'un engagement de change.

Par ailleurs, le même texte apporte les modifications suivantes à la liste des produits dont l'exportation de France a été subordonnée à la production d'une licence (formule 02), en application des avis qui sont parus au «Journal Officiel de la République française» des 2¹), 9²) et 17³) juin 1951:

Anciens textes		Nouveaux textes	
N° du tarif douanier français	Désignation des produits	N° du tarif douanier français	Désignation des produits
ex 451 H	Tungstates métalliques	451 H	Tungstates métalliques
ex 1283 B	Blooms, brames, billettes, larges et ébauches de forge en aciers alliés spéciaux	1283 A et B et ex 1283 C	Fers et aciers en blooms, brames, billettes, larges, ébauches en rouleaux pour tôles et ébauches de forge, fer et aciers en poudre (à l'exception des aciers alliés courants)
Rubrique supprimée			
ex 1306 A	Tubes et tuyaux en fer ou aciers travaillés ou façonnés des réservoirs en acier inoxydable d'une contenance égale ou supérieure à 9100 l.	ex 1539 A à R	Éléments de ces pompes
ex 1539 J à R	Éléments de ces pompes	ex 1544, ex 1553	Unités mobiles pour le conditionnement de l'air, à l'exception des types avec fenêtre montée
ex 1543, ex 1544	Unités mobiles pour le conditionnement de l'air, à l'exception des types avec fenêtre montée	ex 1544, ex 1553	Unités mobiles pour le conditionnement de l'air, à l'exception des types avec fenêtre montée
1584 B	Machines à couler sous pression. Machines à couler par centrifugation	1584 B	Machines à couler sous pression
ex 1724 A	Câbles de tous types dont le diélectrique est à base de polytétrafluoréthylène (teflon)	ex 1724 A	Câbles de tous types dont le diélectrique est à base de polytétrafluoréthylène (teflon)
ex 1725 A	Câbles de tous types dont le diélectrique est à base de polytétrafluoréthylène (teflon)	ex 1760	Autoclaves et digesteurs électriques spécialement conçus pour les réactions chimiques opérant à des pressions supérieures à 17,5 kg. par cm ²
ex 1760	Autoclaves et digesteurs électriques spécialement conçus pour les réactions chimiques opérant à des pressions supérieures à 17,5 kg. par cm ²	ex 1855 A et B et 1856 A et B	Verres travaillés optiquement ou montés
ex 1855 A et B et 1856 A et B	Verres travaillés optiquement ou montés	ex 1856 A et B	Verres d'optique montés pour instruments et appareils présentés isolément, autres, des types suivants: Verres de haute qualité et (ou) contenant des éléments de terres rares: Réseaux de diffraction primaire, plans ou concaves, de 11 800 lignes par centimètre ou plus
ex 779	Planches, frises ou lames de parquets, simplement dégauchies ou rabotées sur une, deux ou trois faces, en bois tendre ou dur	ex 779	Bols tendres ou durs (y compris les planches, frises ou lames de parquet) simplement dégauchies ou rabotés sur une, deux ou trois faces

De l'avis aux exportateurs paru au «Journal Officiel de la République française» du 26 juillet 1951 il ressort enfin que:

1° les parties et pièces détachées des matériels de transport ferroviaire reprises sous la rubrique N° 1791 du tarif douanier français doivent à l'instar de celles qui tombent sous les rubriques 1788 à 1790 inclus donner lieu à des demandes de licences d'exportation sur lesquelles il faut préciser s'il s'agit d'ouvrages neufs ou d'ouvrages usagés;

2° les papiers classés sous les N° ex 825 B et ex 833 H du tarif douanier, et dont l'exportation a été subordonnée à la formalité de la licence en application de l'avis du 2 juin 1951, sont des papiers pour usages diélectriques, d'une épaisseur de 37,5 microns ou moins.

¹ Voir FOSC. N° 135, du 13 juin 1951.
² Voir FOSC. N° 142, du 21 juin 1951.
³ Voir FOSC. N° 145, du 25 juin 1951.

France — Réglementation de l'exportation

Un avis paru au «Journal Officiel de la République française» du 29 juillet 1951 subordonne l'exportation de France des produits suivants à la formalité de la licence (formule 02):

N° du tarif douanier français	Réglementation des produits
293	Minéral d'aluminium (bauxite)
ex 556 B	Vitamines hydrosolubles, leurs sels et leurs esters: - Autres: vitamine P
ex 562	Glucosides, leurs éthers et leurs esters: - Autres: rutine
ex 1405 B	Fûts, touques, tonnelets, bidons et boîtes d'emballage, en tôle, avec ou sans bouchon ou couvercle, bruts, polis, peints, vernissés, zingués, étamés, émaillés, etc. - Autres: - En fer ou en acier zingué de toutes épaisseurs.
ex 1420 A	Chânes et chaînettes autres que de transmission: - Non montées: - En cuivre ou ses alliages
ex 1425	Articles de pointerie et de clouterie: - Entièrement ou partiellement en cuivre ou ses alliages
ex 1432	Articles de boulonnerie et de visserie non filetés: - En cuivre ou ses alliages
ex 1452	Cuillers, fourchettes et articles similaires d'une seule pièce: - Non dorés ni argentés: - En autres métaux communs: en cuivre ou ses alliages
ex 1455	Articles de ménage, d'hygiène et d'économie domestique et professionnelle, et leurs pièces détachées, en cuivre ou ses alliages, non dorés ni argentés.
1457	Articles de ménage, d'hygiène et d'économie domestique et professionnelle, et leurs pièces détachées en zinc ou ses alliages.
ex 1467	Poignées, boutons, béquilles, boules de rampes et articles similaires: - En cuivre ou ses alliages
ex 1468	Plaques de propreté: - En cuivre ou ses alliages
ex 1469	Patères, porte-manteaux, supports, consoles et articles similaires, même avec parties accessoires en autres matières: - En cuivre ou ses alliages
ex 1470	Tubes et tringles d'ameublement et leurs accessoires: - En cuivre ou ses alliages
1487 A, B, C	Objets d'ornement, en cuivre ou ses alliages, non dorés ni argentés
ex 1508	Plaques indicatrices, plaques enseignes, plaques réclame, plaques adresses et autres plaques analogues: - En cuivre ou ses alliages - En zinc ou ses alliages
1516	Ouvrages en cuivre ou ses alliages non dénommés ni compris ailleurs.
1517 A, B, C	Ouvrages en métaux légers ou leurs alliages non dénommés ni compris ailleurs. Ouvrages en autres métaux communs non dénommés ni compris ailleurs: - Ouvrages en nickel ou ses alliages - Ouvrages en zinc ou ses alliages - Ouvrages en plomb ou ses alliages - Ouvrages en autres métaux communs
ex 1553	Groupes aérothermes, aérofrigorifères, humidificateurs et appareils similaires comprenant (dans une enveloppe commune) un ventilateur avec moteur, un échangeur de chaleur ou de froid, avec ou sans filtres, appareils de régulation, brûleurs, dispositifs d'humidification: - Parties et pièces détachées (échangeurs, dispositifs d'humidification, etc.) Moules et coquilles métalliques pour les métaux, le verre, le caoutchouc, les matières plastiques et les produits minéraux: - Moules inertes - Autres (que lingotières en fonte): en métaux non ferreux et leurs alliages - Moules actifs: en métaux non ferreux et leurs alliages
ex 1586 A	Parties et pièces détachées et accessoires d'appareils radioélectriques: - Autres
ex 1586 B	Parties et pièces détachées et accessoires d'appareils radioélectriques: - Autres
1745 G	Parties et pièces détachées de châssis de voitures automobiles: - Radiateurs et leurs parties, y compris les appareils de chauffage par l'eau du radiateur: en cuivre et ses alliages
ex 1804 H	Fournitures d'horlogerie non comprises ni dénommées ailleurs - Platines et fausses platines
1909 C	

Continue cependant, à titre transitoire, à être admise sans licence, l'exportation des marchandises ci-dessus pour lesquelles il est justifié qu'elles ont été expédiées directement pour l'étranger avant le 29 juillet 1951.

Le même avis abroge par ailleurs la formalité de la licence en faveur des fils de laine pure ou assimilée, cardée ou préparée pour la vente au détail, repris sous les rubriques N° 915 A et B du douanier français, dont l'exportation de France peut avoir lieu désormais sous le couvert d'engagements de change. 189. 15. 8. 51.

Geschäftsbericht der Schweizerischen Verrechnungsstelle

Der Geschäftsbericht 1950 samt Jahresrechnung der Schweizerischen Verrechnungsstelle wird im Rahmen der verfügbaren Auflage an Interessenten unentgeltlich abgegeben. Bestellungen sind zu richten an die Schweizerische Verrechnungsstelle, Postfach Zürich 22.

Rapport de gestion de l'Office suisse de compensation

Jusqu'à épuisement de l'édition, le Rapport de gestion de l'Office suisse de compensation pour l'exercice 1950, suivi des comptes annuels, est envoyé gratuitement aux intéressés. Les commandes doivent être adressées à l'Office suisse de compensation, case postale, Zurich 22.

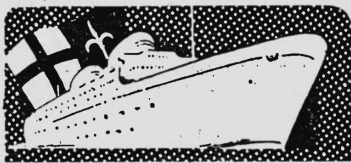
Redaktion: Handelsabteilung des Eidgen. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne

**IHRE
RHEINTRANSPORTE
MIT**



**BASEL
ANTWERPEN
ROTTERDAM**

AGENTUREN: STRASSBURG - KARLSRUHE - MANNHEIM - HEILBRONN a/N - FRANKFURT a/M - MAINZ - KÖLN - DUISBURG / RUHRORT



ITALIA

SCHIFFFAHRTSGESELLSCHAFT, GENUA

Regelmäßige Passagier- und Frachtdienste nach:

Nord-Amerika

M/S «Saturnia» - «Vulcania» - S/S «Conte Biancamano»

Süd-Amerika

S/S «Conte Grande» - «Santa Cruz» - «S. Giorgio»
M/S «Toscanelli» - «Marco Polo»

Zentral-Amerika - Süd- und Nord-Pazifik

M/S «Vespucci» - «Usodimare» - «Leme»

Für Fracht:

Basel - Keller Shipping AG., Helbühlstr. 68, Tel. (061) 379 40

Für Passagen:

Zürich - Suisse-Italie S.A., Rennweg 59, Tel. (051) 23 77 72
sowie alle patentierten Reisebüros

Betreibungsrechtliche Steigerung

Für die am 18. August 1951, nachmittags 3 Uhr, im Lagerhaus Buchs (St. Gallen) zur Zwangsversteigerung gelangenden 20 Kisten, enthaltend Uhrwerke für Zeitzähler, bedarf es zur Ein- oder Durchfuhrabfertigung einer Bewilligung, die bei der Kriegstechnischen Abteilung des Eidgenössischen Militärdepartements in Bern einzuholen ist.

Das Betreibungsamt Buchs (St. Gallen).

Ihr Betrieb ist ein lebendiger Organismus

Wie ein Mensch, kann auch er erkranken. In diesem Fall rufen Sie unseren Betriebsberater. Er ist der Arzt, der Ihre Lage überblickt und Sie auf Grund seiner reichen Erfahrungen zuverlässig berät.

REVISA

Revisions- und Treuhand-Aktiengesellschaft
Gegründet 1919

Zug. Alpenstrasse 12, Tel. 4 16 67; Luzern, Hirschwilerstrasse 11, Tel. 2 29 87 (Kantonbankgebäude); St. Gallen, Poststrasse 14, Tel. 2 24 58; Chur, Bahnhofstrasse 6, Tel. 2 21 18.

Zu verkaufen

Industrieland

zirka 3000-4000 m² an der Bahnlinie SBB, Zentralschweiz, mit projektiertem Anschluss, nächst Bahnhof. Offerten unter Chiffre Hab 538 an Publicitas Bern.

Wir sind Abnehmer von

Nickel und Monel

in jeden Mengen.

Offerten an Postfach 391
Lausanne-Gare.

HOLZVERZUCKERUNGS A.G.

Unsere Produkte:

- Methylalkohol (Methanol)
- Formaldehyd
30 Gew. % und 40 Vol. %
- Isobutylalkohol
- Propylalkohol
- Amylalkohol
- Dimethylsulfat
- Dimethylanilin
- Ammoniakwasser
- Harnstoff techn.
- Hexamethylentetramin techn.

Futterhefe «LARIX»

Verkaufsabteilung

Zürich, Talacker 16

G-W-BUROMOBIEL

Schreibtische für Büro und Privat in jeder Preislage
erstklassig und preiswert



GRAB+WILD
Zürich und Udorf
Seilergraben 59
Telephon (051) 24 35 88

Suche für meinen Geschäftsfreund in Deutschland

zirka

200 000 Sperrmark

gegen erste Hypothek und interessante Zurückzahlungen. — Zuschriften unter Chiffre Z 66523 G an Publicitas St. Gallen.

Hypothekarkasse des Kantons Bern

3 1/2 %-Anleihe Fr. 15 000 000 von 1936

Auf 15. Dezember 1951 wird die zehnte Amortisationsrate des 723 Anleihen mit Fr. 723 000 zur Rückzahlung gelangen, und es sind hierfür folgende 23 Obligationen ausgelost worden:

Nrn.	Nrn.	Nrn.
681—700	4781—4800	10601—10620
741—760	5021—5040	11061—11080
921—940	5981—6000	11561—11580
1521—1540	6301—6320	11881—11900
1780	6401—6420	12421—12440
2301—2320	8121—8140	12461—12480
2481—2500	8501—8520	12701—12720
2941—2960	8801—8802*	13121—13140
3041—3060	9641—9660	14181—14200
3881—3900	9681—9700	14381—14400
4281—4300	9941—9960	14401—14420
4401—4420	10061—10080	14841—14860
4621—4640	10221—10240	

Mit dem 15. Dezember 1951 hört die Verzinsung dieser Titel auf.

* Die mit der Serie Nrn. 8801—8820 ebenfalls gezogenen Nrn. 8803—8820 werden erst auf 15. Dezember 1952 zur Rückzahlung gelangen.

Von den frühern Auslosungen sind folgende Obligationen noch ausstehend:

Nrn.	Nrn.	Nrn.
1174—76	6715—18	9001—06

Bern, 8. August 1951.

Hypothekarkasse des Kantons Bern
Maurer.

Impressions Offset S.A.

Société anonyme ayant son siège à Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués, en l'Etude de M^e J. Sautter, notaire, à Genève, 1, rue de la Tour-de-l'Île, pour le lundi 27 août 1951:

a) en assemblée générale ordinaire, à 8 heures 30, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Rapport du président;
- 2° rapport des contrôleurs des comptes;
- 3° examen des résultats au 31 décembre 1950;
- 4° opérations statutaires;

b) et en assemblée générale extraordinaire, à 9 heures, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Augmentation du capital social;
- 2° nomination d'administrateurs;
- 3° divers.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs, le rapport de gestion et les propositions de modification des statuts sont à la disposition des actionnaires au siège de la société, 76, route des Acacias, à Genève.

Impressions Offset S.A.:

Henri Carbonatto, Gabriel Trembley,
président; administrateur.

ALBERT STAHL S.A., LAUSANNE

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi 25 août 1951, à 10 heures du matin, dans les bureaux de la société.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport de vérification sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, au siège social, dès ce jour.

Le conseil d'administration

Verlangen Sie

vom SHAB.

Probenummern

der

«Volkswirtschafts»

«SWISSAIR»

Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft
Zürich

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der «Swissair» Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft vom 10. November 1950 hat u. a. beschlossen, das Grundkapital von 20 000 000 Fr. auf 14 000 000 Fr. herabzusetzen unter gleichzeitiger Reduktion des Nennwertes jeder einzelnen Aktie von 500 Fr. auf 350 Fr. Nachdem die Verträge zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der «Swissair» Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft über den Kauf und die Benützung von zwei Langstreckenflugzeugen und die Bundeshilfe bei der Abschreibung und Erneuerung des Flugzeugparkes der «Swissair» von beiden Parteien unterzeichnet worden sind, ist der Kapitalherabsetzungsbeschluss nunmehr in Kraft getreten und im Handelsregister eingetragen worden.

Die Aktionäre werden hiermit aufgefordert, ihre Aktien in Begleit eines besonderen Nummernverzeichnisses sobald als möglich bei einer der nachstehend erwähnten Banken zur Abstempelung auf den neuen Nennwert von 350 Fr. einzureichen:

- Schweizerischer Bankverein, Basel
- Schweizerische Kreditanstalt, Zürich
- Schweizerische Bankgesellschaft, Zürich
- Aktiengesellschaft Leu & Co., Zürich
- Zürcher Kantonalbank, Zürich
- Vereinigung der Genfer Privatbanken, Genf
- Ehinger & Co., Basel
- Privatbank und Verwaltungsgesellschaft, Zürich

sowie bei allen schweizerischen Geschäftsstellen dieser Institute

Nach dem 30. September 1951 werden an den schweizerischen Börsen nur noch die auf den neuen Nennwert von 350 Fr. abgestempelten Aktien lieferbar sein.

«SWISSAIR»

Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft

«SWISSAIR»

Société Anonyme Suisse pour la Navigation Aérienne
Zürich

L'assemblée extraordinaire des actionnaires de la «Swissair» Société Anonyme Suisse pour la Navigation Aérienne du 10 novembre 1950 a décidé de réduire le capital-actions de 20 000 000 de fr. à 14 000 000 de fr., en fixant pour chaque action la valeur nominale à 350 fr. Le contrat relatif à l'acquisition et l'utilisation de deux avions à grand rayon d'action et la convention du fonds d'amortissement ayant été signés par le Conseil fédéral et par la «Swissair», la décision prise à l'assemblée générale extraordinaire du 10 novembre 1950 des actionnaires relative à la réduction du capital-actions est également entrée en vigueur et a été inscrite au Registre du commerce.

Les actionnaires sont invités à présenter aussitôt que possible leurs actions pour l'estampillage, accompagnées d'un bordereau numérique, auprès d'une des banques mentionnées ci-après:

- Société de Banque Suisse, Bâle
- Crédit Suisse, Zurich
- Union de Banques Suisses, Zurich
- S. A. Leu & Cie., Zurich
- Banque Cantonale de Zurich, Zurich
- Groupement des Banquiers Privés Genevois
- Ehinger & Cie., Bâle
- Société Privée de Banque et de Gérance, Zurich.

et leurs sièges, succursales et agences en Suisse

A partir du 30 septembre 1951 ne seront livrables aux bourses suisses que les actions munies de l'estampille constatant la réduction de la valeur nominale à 350 fr.

«SWISSAIR»

Société Anonyme Suisse pour la Navigation Aérienne